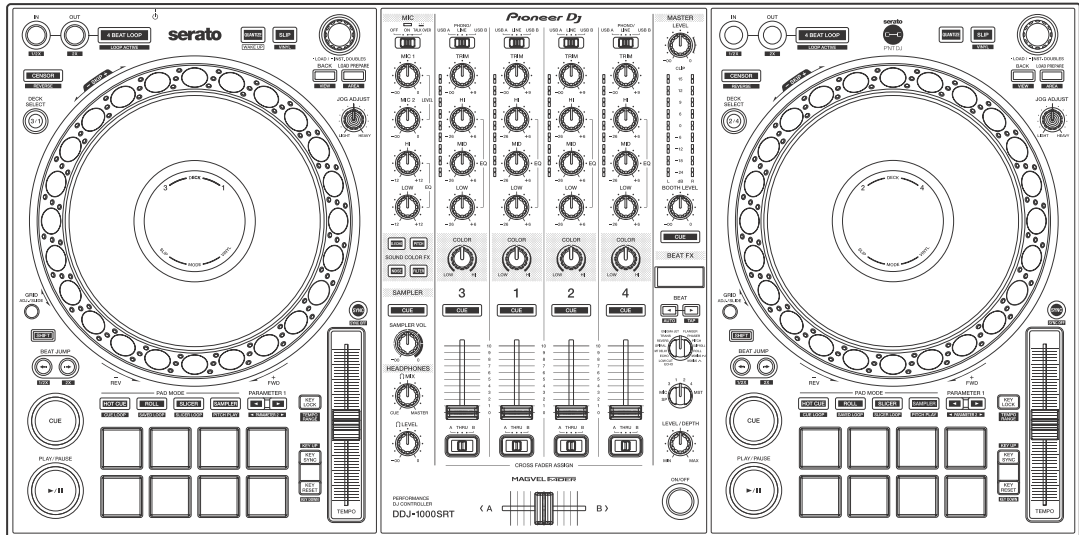


Bedienungsanleitung



DJ Controller

DDJ-1000SRT

pioneerdj.com/support/
<http://serato.com/>

Besuchen Sie für FAQs und andere Support-Informationen die oben aufgeführte Website.

Pioneer Dj

serato

Zum Lesen dieser Anleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Pioneer DJ-Produkt entschieden haben.

- Lesen Sie sich diese Anleitung und die Bedienungsanleitung (Kurzanleitung) unbedingt durch, die im Lieferumfang dieses Produkts enthalten sind. Beide Dokumente enthalten wichtige Informationen, die Sie verstehen sollten, bevor Sie dieses Gerät verwenden. Lesen Sie sich insbesondere die **WICHTIGEN SICHERHEITSVORSCHRIFTEN** durch.
- In dieser Anleitung werden die Namen von Tasten, Reglern und Anschlüssen am Produkt sowie die Schaltflächen, Menüs usw. in der Software auf Ihrem PC/Mac durch eckige Klammern gekennzeichnet ([]). (Beispiel: **[Files]**, Taste **[CUE]**)
- Bitte beachten Sie, dass die Bildschirmansichten und Spezifikationen der Software sowie das Erscheinungsbild und die Spezifikationen der Hardware zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Anleitung noch nicht endgültig festgelegt waren und daher von den endgültigen Spezifikationen abweichen können.
- Bitte beachten Sie, dass die Bedienung abhängig von der Betriebssystemversion, den Webbrowser-Einstellungen usw. von der in dieser Anleitung beschriebenen Vorgehensweise abweichen kann.
- Bitte beachten Sie, dass die Sprache in den Software-Bildschirmansichten, die in dieser Anleitung beschrieben werden, von der Sprache auf Ihrem Bildschirm abweichen kann.

Diese Anleitung bietet kurze Beschreibungen zu den Namen der Teile an diesem Gerät sowie zu den Verbindungen zwischen dem Gerät und Peripheriegeräten.

Ausführliche Anweisungen zur Verwendung der Serato DJ Pro-Software finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.

- **Sie können die Serato DJ Pro-Softwareanleitung unter Serato.com herunterladen. Ausführliche Informationen dazu, wie Sie die Serato DJ Pro-Softwareanleitung finden, finden Sie unter: Herunterladen der Serato DJ Pro-Softwareanleitung (Seite 7).**

Inhalt

Zum Lesen dieser Anleitung	2
Vorbereitung	6
Lieferumfang	6
Abrufen der Anleitung	7
Installieren der Software	8
Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten	16
Oberes Bedienfeld	16
Browser-Sektion	17
Deck-Sektion	19
Jog-Anzeige-Abschnitt.....	27
Mixer-Sektion.....	29
Rückseite	34
Frontplatte.....	37
Grundlegende Verwendung	38
Verbindungsbeispiele	39
Systemstart.....	46
Schließen des Systems	54
Erweiterte Verwendung	55
Verwenden von 4 Beat-Loop	55
Verwenden von Manual Loop	56
Verwenden der Performance-Pads	58
Verwenden der Pitch-Wiedergabe.....	68
Verwenden von Slip.....	70
Verwenden von Fader-Start.....	74
Verwenden von Effekten.....	76
Verwenden von BEAT FX.....	76
BEAT FX-Arten	79

Verwenden von SOUND COLOR FX	89
Verwenden eines Mikrofons	91
Verwenden externer Eingänge	92
Ändern der Einstellungen.....	94
Starten des Utilities-Modus.....	94
Utilities-Modi	95
Einstellungsdienstprogramm-Software	108
Einstellen der Crossfader-Kurve.....	111
Zusätzliche Informationen.....	112
Störungssuche.....	112
Flüssigkristallanzeige.....	119
Signalfluss	120
Technische Daten.....	121
Verwenden des Geräts als Controller für andere DJ-Anwendungen	124
Informationen zu Marken und eingetragenen Marken	132
Hinweise zu Urheberrechten	133

Vorbereitung

Lieferumfang

- Netzteil
- Netzstecker
- USB-Kabel^{*1}
- Garantie (für bestimmte Regionen)^{*2}
- Bedienungsanleitung (Kurzanleitung)
- Serato DJ Pro Expansion Pack Voucher^{*3}

^{*1} Im Lieferumfang dieses Geräts ist nur ein USB-Kabel enthalten. Wenn Sie zwei Kabel benötigen, verwenden Sie ein Kabel, das USB 2.0 unterstützt.

^{*2} Nur Produkte in Europa.

– Für die Region Nordamerika sind die entsprechenden Informationen auf der letzten Seite sowohl der englischen als auch der französischen Version der Bedienungsanleitung (Kurzanleitung) enthalten.

^{*3} Beachten Sie, dass der Serato DJ Pro Expansion Pack Voucher nicht neu ausgestellt werden kann. Sie müssen den Voucher-Code verwenden, um das Erweiterungspaket zu aktivieren. Heben Sie ihn an einem sicheren Ort auf.

Abrufen der Anleitung

Herunterladen der Serato DJ Pro-Softwareanleitung

- 1 Besuchen Sie die Serato-Website.
<http://serato.com/>
- 2 Klicken Sie auf **[Serato DJ Pro]** im Menü **[Products]**.
- 3 Klicken Sie auf **[Download]**.
- 4 Klicken Sie auf **[Manuals and downloads]**.
- 5 Klicken Sie auf die Serato DJ Pro-Softwareanleitung in der gewünschten Sprache.

Installieren der Software

Vor dem Installieren der Software

Die Serato DJ Pro-Software und Treibersoftware sind nicht im Lieferumfang des Geräts enthalten.

Die Software steht auf der folgenden Pioneer DJ-Support-Seite zum Zugriff und Download bereit.

pioneerdj.com/support/

- Sie sind selbst dafür verantwortlich, Ihren PC/Mac, Netzwerkgeräte und andere zum Verbinden mit dem Internet erforderlichen Elemente vorzubereiten.

Herunterladen der Treibersoftware

- 1 Starten Sie einen Webbrowser auf Ihrem PC/Mac und besuchen Sie die Pioneer DJ-Website.

pioneerdj.com

- Um Ihre Sprache auszuwählen, klicken Sie auf das Flaggensymbol in der oberen rechten Ecke des Bildschirms.
- 2 Fahren Sie mit dem Mauszeiger über **[Support]**.
 - 3 Klicken Sie auf **[Software- & Firmware-Updates]**.
 - 4 Klicken Sie auf **[DDJ-1000SRT]** unter **[DJ CONTROLLER]**.
 - 5 Klicken Sie auf **[Drivers]**.
 - 6 Klicken Sie auf **[Download-Link]** und speichern Sie die Datei.

Informationen zur Serato DJ Pro-Software

Serato DJ Pro ist eine von Serato Limited hergestellte DJ-Softwareanwendung.

DJ-Auftritte werden durch das Verbinden des Geräts mit Ihrem PC/Mac, auf dem die Software installiert ist, ermöglicht.

Computer-Mindestvoraussetzungen

Unterstützte Betriebssysteme	Anforderungen an CPU und Speicher
Mac: macOS Mojave 10.14 / macOS High Sierra 10.13 / macOS Sierra 10.12 (aktuelles Update)	Intel [®] -Prozessor Core™ i3, i5, i7 und i9 1,07 GHz oder höher
	Mindestens 4 GB RAM
Windows: Windows [®] 10 / Windows [®] 8.1 / Windows [®] 7 (aktuelles Service Pack)	Intel [®] -Prozessor Core™ i3, i5, i7 und i9 1,07 GHz oder höher
	Mindestens 4 GB RAM

- 32-Bit-Betriebssysteme werden nicht unterstützt.

Sonstiges	
USB-Anschluss	Zum Verbinden mit dem Gerät muss Ihr PC/Mac über einen USB 2.0-Port verfügen.
Display-Auflösung	Auflösung von 1 280 × 720 oder höher
Internet-Verbindung	Sie brauchen eine Internet-Verbindung, um Ihr Benutzerkonto auf Serato.com zu registrieren und die Software herunterzuladen.

- Informationen zu den aktuellen Systemvoraussetzungen, zur Kompatibilität und zu den von Serato DJ Pro unterstützten Betriebssystemen finden Sie auf der folgenden Website.
<https://serato.com/dj/pro/downloads>
- Achten Sie darauf, dass Ihr Betriebssystem in der neuesten Version mit dem neuesten Service Pack vorliegt.
- Auch wenn die Systemvoraussetzungen erfüllt sind, kann der Betrieb mit allen PC/Mac-Modellen nicht garantiert werden.
- Je nach Energiespareinstellungen und anderen Bedingungen des PC/Mac liefern die CPU und die Festplatte möglicherweise keine ausreichende Verarbeitungsleistung. Insbesondere bei Laptops ist darauf zu achten, dass der PC/Mac in einwandfreiem Zustand ist, um eine hochwertige Performance bei Verwendung von Serato DJ Pro zu gewährleisten (z. B. sollte die Netzstromversorgung beibehalten werden).
- Zur Nutzung des Internets brauchen Sie einen separaten Vertrag mit einem Internet-Dienstleister, der möglicherweise kostenpflichtig ist.

❖ Herunterladen der Serato DJ Pro-Software

- 1 Besuchen Sie die Serato-Website.
<http://serato.com/>
- 2 Klicken Sie auf **[Serato DJ Pro]** unter **[Products]**.
Die Serato DJ Pro-Download-Seite wird angezeigt.
 - Die Download-Seite unterliegt Änderungen.
- 3 Klicken Sie auf **[DOWNLOAD v*.*]**.
- 4 Erstellen Sie ein Benutzerkonto auf Serato.com.
 - Wenn Sie bereits ein Konto registriert haben, fahren Sie mit Schritt 6 fort.
 - Wenn Sie noch kein Konto registriert haben, gehen Sie wie folgt vor.

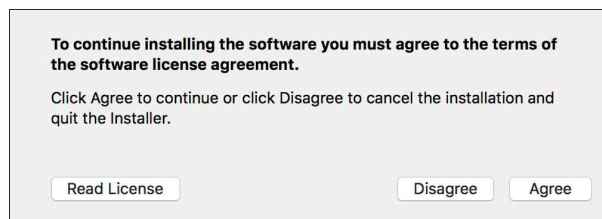
- Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein und legen Sie ein Passwort fest; wählen Sie die Region, in der Sie leben.
 - Wenn Sie **[Go backstage with Serato]** aktivieren, erhalten Sie Newsletter mit den neuesten Informationen zu Produkten von Serato Limited.
 - Nach der Registrierung Ihres Benutzerkontos erhalten Sie eine E-Mail. Prüfen Sie den Inhalt der E-Mail.
 - Merken Sie sich die E-Mail-Adresse und das Passwort für die Registrierung. Sie brauchen sie, um die Software in Zukunft zu aktualisieren.
 - Die persönlichen Informationen, die beim Registrieren Ihres Benutzerkontos erfasst werden, können entsprechend den auf der Website von Serato angegebenen Datenschutzregeln gesammelt, verarbeitet und verwendet werden.
- 5 Klicken Sie auf den Link in der von Serato.com erhaltenen E-Mail. So gelangen Sie zur Serato DJ Pro-Download-Seite.
- 6 Melden Sie sich an.
Geben Sie die E-Mail-Adresse und das Passwort ein, die Sie registriert haben, um sich bei Serato.com anzumelden.
- 7 Wählen Sie auf der Download-Seite die Option **[A laptop with a supported controller, mixer or interface]** und klicken Sie auf **[DOWNLOAD SERATO DJ PRO]**, um die Software herunterzuladen.

❖ Installationsverfahren (Mac)

Verbinden Sie das Gerät und den Mac erst, wenn die Installation abgeschlossen ist.

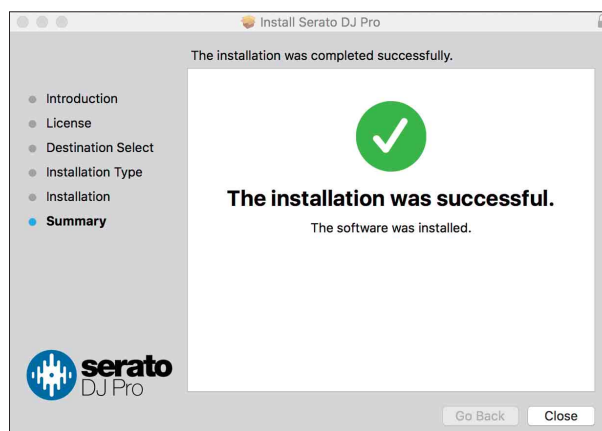
- Beenden Sie andere auf dem Mac ausgeführte Programme.
- 1 Entpacken Sie die heruntergeladene Treibersoftware (DDJ1000SRTXXXdmg.zip).
 - 2 Doppelklicken Sie auf **[DDJ-1000SRT_M_X.X.X.dmg]**.
 - 3 Doppelklicken Sie auf **[DDJ-1000SRT_AudioDriver.pkg]**.

- 4 Befolgen Sie zur Installation die Bildschirmanweisungen.
- 5 Entpacken Sie die heruntergeladene Serato DJ Pro-Softwaredatei.
- 6 Doppelklicken Sie auf die entpackte Softwaredatei, um den Installationsassistenten zu starten.
- 7 Lesen Sie die Bedingungen der Lizenzvereinbarung sorgfältig durch und wenn Sie zustimmen, klicken Sie auf **[Akzeptieren]**.



- Falls Sie dem Inhalt der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, klicken Sie auf **[Ablehnen]**, um die Installation abzubrechen.

- 8 Klicken Sie auf **[Installieren]**.
- 9 Befolgen Sie zur Installation die Bildschirmanweisungen.
- 10 Klicken Sie auf **[Schließen]**, um das Installationsprogramm zu beenden.



❖ Installationsverfahren (Windows)

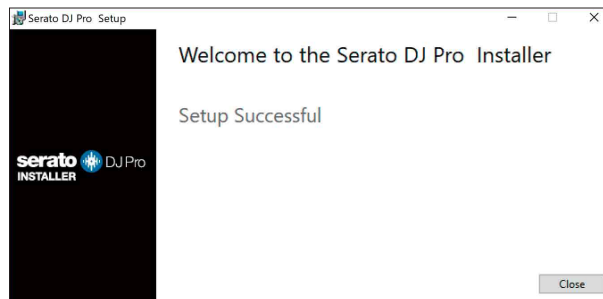
Verbinden Sie das Gerät und den PC erst, wenn die Installation abgeschlossen ist.

- Melden Sie sich vor Beginn der Installation mit Ihrem Administrator-Konto auf dem PC an.
 - Beenden Sie andere ausgeführte Programme.
- 1 Entpacken Sie die heruntergeladene Treibersoftware (DDJ1000SRTXXXexe.zip).
 - 2 Doppelklicken Sie auf **[DDJ-1000SRT_X.XXX.exe]**.
 - 3 Befolgen Sie zur Installation die Bildschirmanweisungen.
Wenn während der Installation **[Windows-Sicherheit]** auf dem Bildschirm angezeigt wird, klicken Sie auf **[Diese Treibersoftware trotzdem installieren]** und fahren Sie mit der Installation fort.
Wenn das Installationsprogramm fertig ist, wird eine Meldung über die erfolgreiche Installation angezeigt.
Nach der Installation der Treiber-Software installieren Sie die Serato DJ Pro-Software.
 - 4 Entpacken Sie die heruntergeladene Serato DJ Pro-Softwaredatei.
 - 5 Doppelklicken Sie auf die entpackte Softwaredatei, um den Installationsassistenten zu starten.
 - 6 Lesen Sie die Bedingungen der Lizenzvereinbarung sorgfältig durch. Wenn Sie zustimmen, markieren Sie **[I agree to the license terms and conditions]** und klicken dann auf **[Install]**.
 - Falls Sie dem Inhalt der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, klicken Sie auf **[Close]**, um die Installation abzubrechen.



Eine Meldung zur erfolgreichen Installation wird angezeigt, wenn die Installation abgeschlossen ist.

- 7 Klicken Sie auf **[Close]**, um das Serato DJ Pro-Installationsprogramm zu schließen.



Installation von Treibersoftware unter macOS Mojave 10.14/macOS High Sierra 10.13

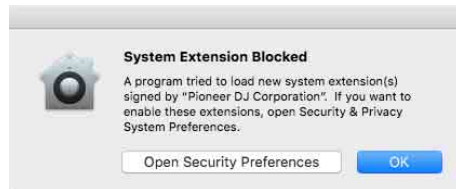
MacOS Mojave 10.14 / macOS High Sierra 10.13 verfügen über eine neue Sicherheitsfunktion.

Wenn Sie Pioneer DJ-Treibersoftware unter diesen macOS-Versionen installieren, ist eine Authentifizierung der Treibersoftware erforderlich.

Wenn Sie die Treibersoftware zum ersten Mal unter macOS Mojave 10.14/macOS High Sierra 10.13 installieren, gehen Sie wie folgt vor. Wenn die Treibersoftware bereits vor einem Update auf macOS Mojave 10.14/macOS High Sierra 10.13 unter macOS oder OS X installiert war, müssen Sie nichts unternehmen.

- 1 Installieren Sie die Pioneer DJ-Treibersoftware unter macOS Mojave 10.14 oder macOS High Sierra 10.13.

Das folgende Dialogfeld wird während der Treibersoftware-Installation angezeigt.



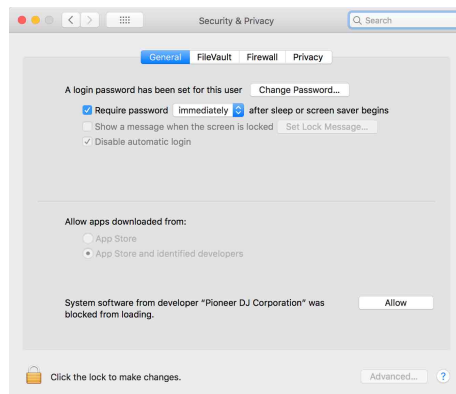
- 2 Klicken Sie auf **[Offene Sicherheitseinstellungen]**.

Das Dialogfeld **[Sicherheit]** wird angezeigt.

- 3 Überprüfen Sie, ob **[Das Laden der System-Software vom Entwickler "Pioneer DJ Corporation" wurde blockiert.]** unten im Bildschirm angezeigt wird.

Diese Meldung wird 30 Minuten lang ab dem Start der Installation der Treibersoftware angezeigt.

Wenn sie nicht angezeigt wird, installieren Sie die Treibersoftware neu.

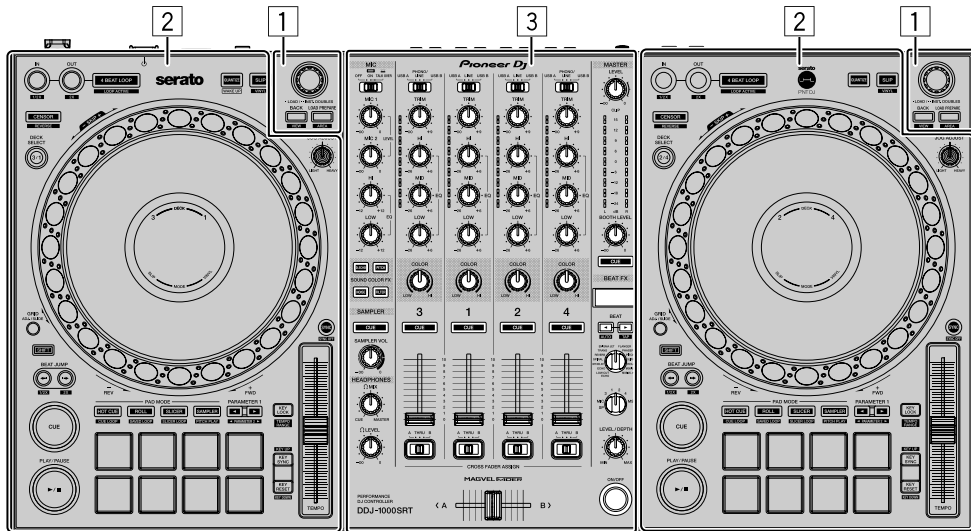


- 4 Klicken Sie unten rechts im Bildschirm auf **[Zulassen]**.

- 5 Wenn das Gerät mit einem Mac verbunden ist, trennen Sie das USB-Kabel und schließen Sie es wieder an.

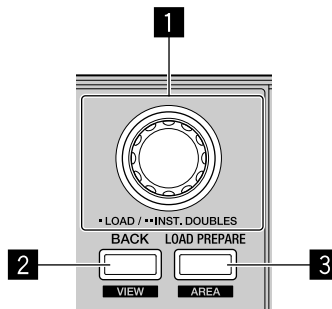
Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

Oberes Bedienfeld



- 1** Browser-Sektion (Seite 17)
- 2** Deck-Sektion (Seite 19)
- 3** Mixer-Sektion (Seite 29)

Browser-Sektion



1 Drehregler

Drehen:

Verschiebt den Cursor in der Bibliothek oder im **[crates]**-Bereich nach oben oder unten.

Drücken:

Lädt den ausgewählten Track in ein Deck.

Wenn sich der Cursor im **[crates]**-Bereich befindet, springt der Cursor zur Bibliothek.

Zweimal drücken:

Lädt den Track auf das Deck, auf dem die Wiedergabe läuft, von dem Deck, auf dem die Wiedergabe nicht läuft.

Wenn der Track geladen wurde, ändert sich die Wiedergabeposition nicht.

2 BACK-Taste

Drücken:

Bei jeder Betätigung der Taste wechselt der Cursor zwischen der Bibliothek und dem **[crates]**-Bereich.

Wenn Subcrates für das aktuell im Feld **[crates]** gewählte Element vorhanden sind, werden diese Crates erweitert oder minimiert.

Wenn sich der Cursor im **[Files]**-Bereich befindet, springt der Cursor zur höheren Ebene.

Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

Wenn sich der Cursor im **[Browse]**-Bereich befindet, springt der Cursor zur vorherigen Kategorie.

[SHIFT] + drücken:

Ändert das Bildschirmlayout von Serato DJ Pro.

3 **LOAD PREPARE-Taste**

Drücken:

Lädt einen Track in den **[Prepare]**-Bereich.

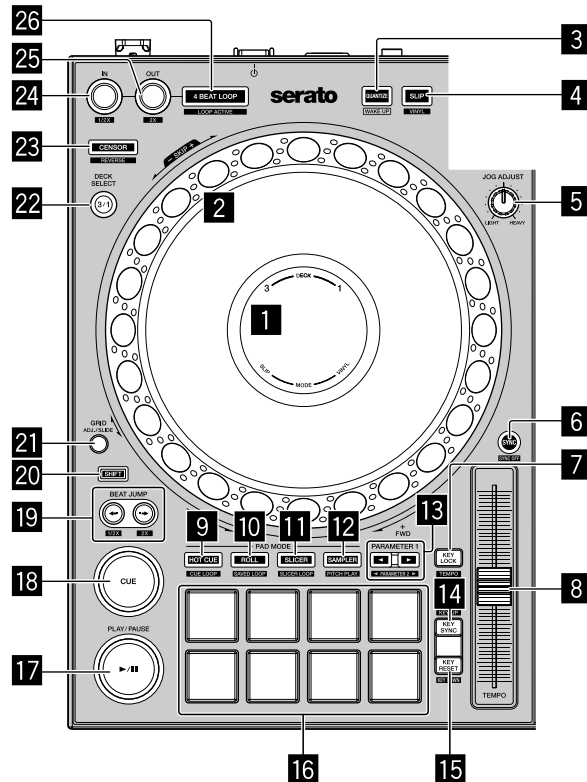
[SHIFT] + drücken:

Ändert den Bereich von Serato DJ Pro.

Kein Bereich → **[Files]**-Bereich → **[Browse]**-Bereich → **[Prepare]**-Bereich
→ **[History]**-Bereich → Kein Bereich

Deck-Sektion

Mit dem Gerät können Sie vier Decks steuern. Links befinden sich die Regler und Tasten zum Steuern der Decks 1 und 3 und rechts diejenigen für die Decks 2 und 4.



1 Jog-Anzeige

➔ Weitere Informationen: Jog-Anzeige-Abschnitt (Seite 27)

2 Jog-Rad

Oben drehen:

„Scratch“, wenn der VINYL-Modus aktiviert ist.

Beugt die Tonstufe oder verwendet „Tonstufen-Beugung“ (verlangsamt oder beschleunigt den Track), wenn der VINYL-Modus deaktiviert ist.

Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

Außensektion drehen:

Beugt die Tonstufe oder verwendet „Tonstufen-Beugung“ (verlangsamt oder beschleunigt den Track).

[SHIFT] + oben drehen:

Die Wiedergabeposition springt synchron mit dem Beat. (Skip-Modus)

- Der Skip-Modus kann nicht mit Tracks verwendet werden, für die kein Beatgrid festgelegt ist. Ausführliche Informationen zum Festlegen der Beatgrids finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.
- Um den Skip-Modus zu verwenden, öffnen Sie das Menü **[SETUP]** von Serato DJ Pro > **[SYNC PREFERENCES]** und wählen **[Smart Sync]**.

3 QUANTIZE-Taste

Drücken:

Schaltet die Quantisierungsfunktion ein/aus.

Drücken (im Standby-Modus):

Bricht den Standby-Modus ab.

- Diese Aktion kann nur auf dem linken Deck verwendet werden.

4 SLIP-Taste

Drücken:

Schaltet den Slip-Modus ein/aus.

➡ Weitere Informationen: Verwenden von Slip (Seite 70)

[SHIFT] + drücken:

Schaltet den VINYL-Modus ein/aus.

5 JOG ADJUST-Regler

Passt die angewandte Leistung an, wenn das Jog-Rad gedreht wird.

Drehen Sie den Regler im Uhrzeigersinn, um die Leistung zu erhöhen, oder drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn, um die Leistung zu reduzieren.

Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

6 SYNC-Taste

Drücken:

Synchronisiert automatisch die Tempi (BPM) und Beatgrids mit einem Track auf einem der anderen Decks.

[SHIFT] + drücken:

Bricht den Sync-Modus ab.

7 KEY LOCK-Taste

Drücken:

Schaltet die Tonlagensperrfunktion ein/aus.

Wenn die Tonlagensperrfunktion aktiviert ist, ändert sich die Tonlage nicht, auch wenn die Wiedergabegeschwindigkeit mit dem Schieberegler **[TEMPO]** geändert wird.

- Der Ton wird digital verarbeitet, so dass die Tonqualität abnimmt.

[SHIFT] + drücken:

Wechselt den Bereich des **[TEMPO]**-Schiebereglers bei jeder Betätigung der Taste, wenn die **[SHIFT]**-Taste gedrückt gehalten wird.

Umschalten zwischen **[±8%]** → **[±16%]** → **[±50%]** → **[±8%]**.

Taste mindestens eine Sekunde gedrückt halten:

Stellt das Tempo (BPM) des aktuell laufenden Tracks wieder auf das Originaltempo ein.

8 TEMPO-Schieber

Passt die Wiedergabegeschwindigkeit des Tracks an.

9 HOT CUE-Modustaste

Drücken:

Stellt den Hot Cue-Modus ein.

➡ Weitere Informationen: Verwenden von Hot Cues (Seite 58)

Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

[SHIFT] + drücken:

Stellt den Cue Loop-Modus ein.

➞ Weitere Informationen: Verwenden von Cue Loop (Seite 64)

10 **ROLL-Modustaste**

Drücken:

Stellt den Roll-Modus ein.

[SHIFT] + drücken:

Stellt den Modus für gespeicherte Loops ein.

11 **SLICER-Modustaste**

Drücken:

Stellt den Slicer-Modus ein.

[SHIFT] + drücken:

Stellt den Slicer-Loop-Modus ein.

- Um den Slicer-Modus und den Slicer-Loop-Modus aufzuheben, drücken Sie die **[ROLL]**-Modustaste, **[SAMPLER]**-Modustaste oder **[HOT CUE]**-Modustaste.

12 **SAMPLER-Modustaste**

Drücken:

Stellt den Sampler-Modus ein.

➞ Weitere Informationen: Verwenden des Samplers (Seite 63)

[SHIFT] + drücken:

Stellt den Pitch-Wiedergabe-Modus ein.

➞ Weitere Informationen: Verwenden der Pitch-Wiedergabe (Seite 68)

13 **PARAMETER-Tasten** ◀, ▶

Legt einen Parameter für Loop-Roll, Slicer, Sampler und andere Funktionen fest.

➞ Weitere Informationen: Verwenden der Performance-Pads (Seite 58)

Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

14 KEY SYNC-Taste

Drücken:

Ändert die Tonlage, sodass sie der Tonlage eines der anderen Decks entspricht.

[SHIFT] + drücken:

Erhöht die Tonlage.

15 KEY RESET-Taste

Drücken:

Wenn diese Taste während Key Sync betätigt wird, kehrt die Tonlage zur ursprünglichen Tonlage zurück.

Die Tasten **[KEY SYNC]** und **[KEY RESET]** werden für die Funktion Pitch 'n Time verwendet. Um diese Funktion zu verwenden, müssen Sie Pitch 'n Time aktivieren.

Die Tonlage des aktuell laufenden Tracks auf dem ausgewählten Deck kehrt zur ursprünglichen Tonlage zurück.

[SHIFT] + drücken:

Verringert die Tonlage.

16 Performance-Pads

Mit den Performance-Pads können Sie verschiedene Funktionen auslösen.

➔ Weitere Informationen: Verwenden der Performance-Pads (Seite 58)

17 PLAY/PAUSE-Taste ►/||

Drücken:

Spielt einen Track ab oder schaltet auf Pause.

[SHIFT] + drücken:

Keht zum temporären Cue-Punkt zurück und startet die Wiedergabe. (Stutter)

18 CUE-Taste

Drücken:

Dient zum Einstellen, Wiedergeben und Aufrufen eines temporären Cue-Punktes.

- Drücken Sie diese Taste, während der Track angehalten ist, um den temporären Cue-Punkt zu setzen.
- Drücken Sie diese Taste, während der Track wiedergegeben wird, um zum temporären Cue-Punkt zurückzukehren und die Wiedergabe anzuhalten. (Back Cue)
- Drücken Sie diese Taste und halten Sie sie, nachdem der Track zum temporären Cue-Punkt zurückgekehrt ist. Daraufhin wird die Wiedergabe fortgesetzt, bis Sie die Taste loslassen. (Cue Sampler)
- Wenn Sie die Taste **[PLAY/PAUSE ►/||]** während Cue Sampler drücken, wird die Wiedergabe an diesem Punkt fortgesetzt.

[SHIFT] + drücken:

Lädt den vorherigen Track aus der Track-Liste. (Vorheriger Track)

- Die Wiedergabeposition wird auf den Anfang des Tracks zurückgesetzt.

19 BEAT JUMP ◀ (1/2X), BEAT JUMP ▶ (2X)-Tasten

Drücken:

Ändert die Wiedergabeposition entsprechend den eingestellten Beats.

[SHIFT] + **[BEAT JUMP ◀ (1/2X)]**:

Halbiert den Beat zum Ändern der Wiedergabeposition.

[SHIFT] + **[BEAT JUMP ▶ (2X)]**:

Verdoppelt den Beat zum Ändern der Wiedergabeposition.

20 SHIFT-Taste

Drücken Sie eine andere Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten, um eine andere Funktion zu verwenden, die der Taste zugewiesen ist.

Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

21 GRID-Taste

Drehen Sie das Oberteil des Jog-Rads, während Sie die **[GRID]**-Taste gedrückt halten, um das Intervall der Beatgrids anzupassen.

Drehen Sie den äußeren Teil des Jog-Rads, während Sie die **[GRID]**-Taste gedrückt halten, um den Beatgrid nach rechts oder links zu verschieben.

22 DECK SELECT-Taste

Drücken:

Schaltet das zu verwendende Deck um.

23 CENSOR-Taste

Drücken:

Halten Sie die Taste gedrückt, um den Track in umgekehrter Richtung wiederzugeben. Die normale Wiedergabe wird fortgesetzt, wenn die Taste losgelassen wird.

- Auch während der Wiedergabe in umgekehrter Richtung wird die Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt. Wenn die Taste losgelassen wird, wird die Wiedergabe ab der Position fortgesetzt, die im Hintergrund erreicht wurde.

[SHIFT] + drücken:

Spielt den Track in umgekehrter Richtung ab. Wenn Sie die Tasten **[SHIFT]** und **[CENSOR]** erneut drücken, wird die umgekehrte Wiedergabe aufgehoben und die normale Wiedergabe wird fortgesetzt.

24 LOOP IN-Taste

Drücken:

Legt einen Loop-In-Punkt fest.

Drücken Sie diese Taste während der Loop-Wiedergabe, um den Loop-In-Punkt mit dem Jog-Rad genau einzustellen.

[SHIFT] + drücken:

Halbiert die Loop-Wiedergabelänge.

25 LOOP OUT-Taste

Drücken:

Legt einen Loop-Out-Punkt fest und startet die Loop-Wiedergabe.

Drücken Sie diese Taste während der Loop-Wiedergabe, um den Loop-Out-Punkt mit dem Jog-Rad genau einzustellen.

[SHIFT] + drücken:

Verdoppelt die Loop-Wiedergabelänge.

26 4 BEAT LOOP-Taste

Drücken:

Während der normalen Wiedergabe wird ein Auto-Beat-Loop von 4 Beats festgelegt und die Loop-Wiedergabe startet.

Während der Loop-Wiedergabe wird die Loop-Wiedergabe abgebrochen.

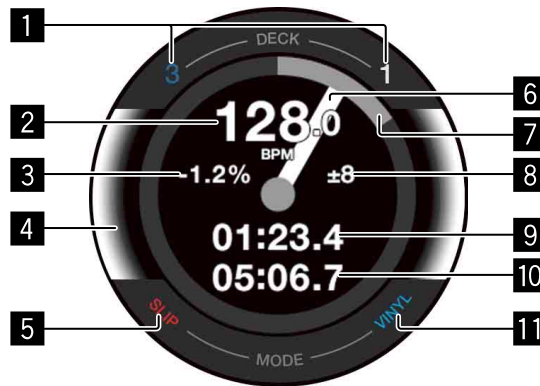
[SHIFT] + drücken:

Schaltet den aktiven oder nicht aktiven Status des Loop um. (Loop aktiv)

- Auch wenn der Loop auf aktiv gesetzt ist, startet die Loop-Wiedergabe nicht, wenn sich die Wiedergabeposition nicht im Loop befindet.
- Wenn die Wiedergabeposition den aktiven Loop erreicht, startet die Loop-Wiedergabe.
- Während der Loop-Wiedergabe wird die Loop-Wiedergabe abgebrochen.

Jog-Anzeige-Abschnitt

Wenn ein Track geladen wurde, werden die folgenden Informationen in der Jog-Anzeige angezeigt.



1 Deck-Nummern-Anzeigen

Die Nummer des Decks, das derzeit verwendet wird, leuchtet.

2 BPM

Zeigt den aktuellen BPM an.

3 Wiedergabegeschwindigkeit

Der Wert ändert sich entsprechend der Position des [TEMPO]-Schiebereglers.

4 Ausgewähltes Deck

Zeigt das ausgewählte Deck über die Hintergrundfarbe an.

- Weiß: Deck 1 oder 2 ist ausgewählt.
- Blau: Deck 3 oder 4 ist ausgewählt.

5 SLIP-Anzeige

Zeigt den Status des Slip-Modus.

- Leuchtet: Der Slip-Modus ist aktiviert.
- Leuchtet nicht: Der Slip-Modus ist deaktiviert.

Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

6 **Bedienstatus**

Zeigt die aktuelle Wiedergabeposition.

Dreht sich während der Wiedergabe und stoppt, wenn sie angehalten wird.

Wenn die Wiedergabeposition den eingestellten Hot Cue-Punkt erreicht, wechselt die Bedienstatusfarbe und passt sich an die Hot Cue-Farbe an.

Wenn sich die Wiedergabeposition dem Hot Cue-Punkt nähert, wird der Farbanzeigebereich breiter.

7 **Wiedergabeposition**

Zeigt die aktuelle Wiedergabeposition mit der Track-Länge als eine Runde an.

8 **Wiedergabegeschwindigkeit-Anpassungsbereich**

Zeigt den Bereich an, in dem die Wiedergabegeschwindigkeit angepasst werden kann.

9 **Verstrichene Zeit**

Zeigt die verstrichene Zeit an.

10 **Restzeit**

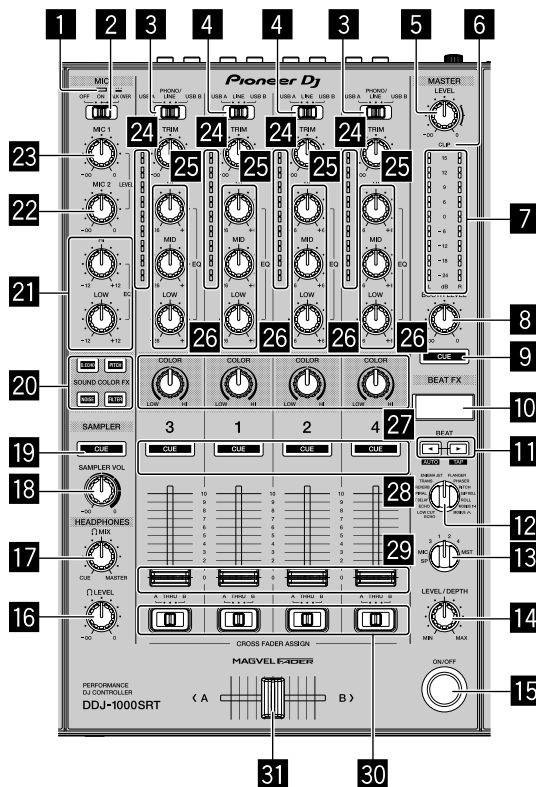
Zeigt die Restzeit an.

11 **VINYL-Anzeige**

Zeigt den Status des VINYL-Modus.

- Leuchtet: Der VINYL-Modus ist aktiviert.
- Leuchtet nicht: Der VINYL-Modus ist deaktiviert.

Mixer-Sektion



1 MIC-Anzeige (Mikrofon)

➔ Weitere Informationen: Verwenden eines Mikrofons (Seite 91)

2 Schalter MIC OFF, ON, TALK OVER

Schaltet das Mikrofon ein/aus.

➔ Weitere Informationen: Verwenden eines Mikrofons (Seite 91)

3 Schalter USB A, PHONO/LINE, USB B

Wählt die Eingangsquelle jedes Kanals unter den an dieses Gerät angeschlossenen Geräten aus.

- **[USB A]:** Wählen Sie diese Option, um einen Track zu verwenden, der auf dem Deck geladen ist.

Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

- **[PHONO/LINE]**: Wählen Sie diese Option, um ein Ausgabegerät mit Phono-Pegel (für MM-Tonabnehmer), wie z. B. einen Plattenspieler, auszuwählen, das an die **[LINE/PHONO]**-Eingangsbuchsen angeschlossen ist.
➡ Weitere Informationen: Verwenden externer Eingänge (Seite 92)
- **[USB B]**: Wählen Sie diese Option, um einen Track zu verwenden, der auf dem Deck geladen ist.

4 Schalter USB A, LINE, USB B

Wählt die Eingangsquelle jedes Kanals unter den an dieses Gerät angeschlossenen Komponenten.

- **[USB A]**: Wählen Sie diese Option, um einen Track zu verwenden, der auf dem Deck geladen ist.
- **[LINE]**: Wählen Sie diese Option, um ein Ausgabegerät mit Line-Pegel (DJ-Player usw.) zu wählen, das an die **[LINE]**-Eingangsbuchsen angeschlossen ist.
➡ Weitere Informationen: Verwenden externer Eingänge (Seite 92)
- **[USB B]**: Wählen Sie diese Option, um einen Track zu verwenden, der auf dem Deck geladen ist.

5 MASTER LEVEL-Regler

Passt die Lautstärke des Master-Ausgabesounds an.

6 CLIP-Anzeige

Blinkt, wenn der Ausgabepegel zu hoch ist.

- Blinkt langsam: Tritt unmittelbar vor dem Verzerren des Tons ein.
- Blinkt schnell: Der Ton ist verzerrt.

7 Master-Pegelanzeige

Zeigt die Lautstärke des Master-Ausgabesounds an.

8 BOOTH LEVEL-Regler

Passt die Lautstärke des **[BOOTH]**-Ausgang-Sounds an.

9 MASTER CUE-Taste

Gibt den Masterton über die Kopfhörer aus.

Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

10 BEAT FX-Anzeige

Zeigt einen Effektnamen, BPM, Effektparameter usw. an.

11 BEAT-Tasten ◀, ▶

Drücken:

Erhöht oder verringert die Effektzeit.

[SHIFT] + [BEAT ◀]:

Legt fest, dass der BPM automatisch durch Messung des Eingangssoundsignals eingegeben wird.

[SHIFT] + [BEAT ▶]:

Legt fest, dass der BPM manuell eingegeben wird.

12 BEAT FX SELECT-Regler

Ändert den Effektyp von Beat FX.

13 BEAT FX CH SELECT-Regler

Ändert den Kanal, zu dem Sie Beat FX hinzufügen möchten.

14 BEAT FX LEVEL/DEPTH-Regler

Passt den Parameter von Beat FX an.

15 BEAT FX ON/OFF-Taste

Drücken:

Schaltet Beat FX ein/aus.

16 HEADPHONES LEVEL-Regler

Passt die Lautstärke des Kopfhörersounds an.

17 HEADPHONES MIX-Regler

Passt die Balance des Mithörtonpegels zwischen dem Masterkanal und dem Kanal an, für den die Kopfhörer-[CUE]-Taste betätigt wird.

18 SAMPLER VOL-Regler

Passt die Lautstärke des Sampler-Sounds an.

Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

19 SAMPLER CUE-Taste

Gibt den Sampler-Sound über die Kopfhörer aus.

- Setzen Sie vor der Verwendung dieser Taste **[Sampler Player Output Select]** in Serato DJ Pro auf **[A]**.

20 SOUND COLOR FX SELECT-Tasten

Schaltet Sound Color FX ein/aus.

➡ Weitere Informationen: Verwenden von SOUND COLOR FX (Seite 89)

21 MIC EQ-Regler (HI, LOW)

Passt die Soundqualität der Kanäle **[MIC 1]** und **[MIC 2]** an.

22 MIC2 LEVEL-Regler

Passt die Lautstärke des **[MIC 2]**-Kanalsounds an.

23 MIC1 LEVEL-Regler

Passt die Lautstärke des **[MIC 1]**-Kanalsounds an.

24 Kanalpegelanzeigen

Zeigt die Lautstärke des Sounds der verschiedenen Kanäle an, bevor er die Kanalfader durchläuft.

25 TRIM-Regler

Passt die Lautstärke jedes Kanalsounds an.

26 EQ-Regler (HI, MID, LOW)

Verstärkt oder reduziert die entsprechende Frequenz für den ausgewählten Kanal.

27 COLOR-Regler

Ändert den Parameter von Sound Color FX für jeden Kanal.

28 Kopfhörer-CUE-Tasten

Drücken:

Gibt den Sound des entsprechenden Kanals über die Kopfhörer wieder.

Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

[SHIFT] + drücken:

Halten Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt und tippen Sie auf die Taste, um das Tempo des entsprechenden Decks in Einklang mit dem Berühren festzulegen. (Tipp-Funktion)

29 Kanalfader

Passt die Lautstärke jedes Kanalsounds an.

30 CROSSFADER ASSIGN-Schalter

Weist dem Crossfader den Kanalausgang zu.

[A]: Weist die Ausgabe **[A]** (links) des Crossfaders zu.

[B]: Weist die Ausgabe **[B]** (rechts) des Crossfaders zu.

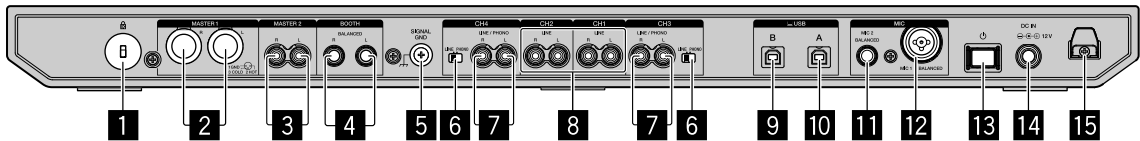
[THRU]: Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Crossfader nicht verwenden möchten. (Die Signale durchlaufen nicht den Crossfader.)

31 Crossfader

Gibt den dem Crossfader-Assign-Schalter zugewiesenen Sound aus.

Ziehen Sie die Kanalfader- und Crossfader-Regler nicht mit Gewalt heraus. Diese Regler lassen sich schwer herausziehen und können abbrechen, wenn sie mit Gewalt herausgezogen werden.

Rückseite



1 Kensington-Diebstahlsicherung

Schließen Sie hier ein Sicherheitskabelschloss an.

2 MASTER 1-Ausgangsanschlüsse

Schließen Sie einen Aktivlautsprecher, Endstufenverstärker usw. an.

- Kompatibel mit symmetrischen Ausgängen des XLR-Typs.
Achten Sie darauf, dass Sie diese Anschlüsse als symmetrische Ausgänge verwenden.
- **Stecken Sie nicht versehentlich den Netzstecker eines anderen Geräts in einen dieser Anschlüsse.**
- **Verbinden Sie keine Geräte mit diesen Anschlüssen, die Phantomleistung einspeisen können.**

3 MASTER 2-Ausgangsanschlüsse

Schließen Sie einen Aktivlautsprecher, Endstufenverstärker usw. an.

- Kompatibel mit unsymmetrischen als Cinch-Klinkenbuchsen ausgelegten Ausgängen.

4 BOOTH-Ausgangsanschlüsse

Ausgabe für einen Kabinenmonitor.

- Kompatibel mit symmetrischen Ausgängen des TRS-Typs.
Achten Sie darauf, dass Sie diese als symmetrische Ausgänge verwenden.
- Gibt den Masterkanal-Sound über die **[BOOTH]**-Ausgänge unabhängig von der Lautstärke des Masterkanal-Sounds aus.
Die Lautstärke kann mit dem **[BOOTH LEVEL]**-Regler angepasst werden.

5 SIGNAL GND-Anschluss

Verbindung zum Erdungsdraht eines Plattenspielers, um das Rauschen zu reduzieren, das beim Anschluss eines Plattenspielers auftritt.

Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

6 LINE/PHONO-Schalter

Zum Auswählen der Eingangsquelle für jeden Kanal aus den an dieses Gerät angeschlossenen Geräten.

- **[LINE]**: Wird verwendet, wenn ein Ausgabegerät mit Line-Pegel (DJ-Player usw.) an die **[LINE/PHONO]**-Eingangsbuchsen angeschlossen ist.
- **[PHONO]**: Wird verwendet, wenn ein Ausgabegerät mit Phono-Pegel (für MM-Tonabnehmer), wie z. B. ein Plattenspieler, an die **[LINE/PHONO]**-Eingangsbuchsen angeschlossen ist.

7 LINE/PHONO-Eingangsanschlüsse

Zum Anschluss eines Ausgabegeräts mit Phono-Pegel (für MM-Tonabnehmer) (Plattenspieler usw.) oder eines Ausgabegeräts mit Line-Pegel (DJ-Player usw.). Sie können die Eingangsquelle abhängig vom angeschlossenen Gerät mit dem **[LINE/PHONO]**-Schalter an der Rückseite des Geräts umschalten.

- Stellen Sie den Schalter **[USB A, PHONO/LINE, USB B]** an der Oberseite des Geräts im Vorfeld auf **[PHONO/LINE]** ein.

8 LINE-Eingangsanschlüsse

Schließen Sie einen DJ-Player oder ein anderes Gerät mit Line-Pegel an.

- Stellen Sie den Schalter **[USB A, LINE, USB B]** an der Oberseite des Geräts im Vorfeld auf **[LINE]** ein.

9 USB-Anschluss (USB B)

Anschluss an einen PC/Mac.

- Verbinden Sie dieses Gerät direkt über das mitgelieferte USB-Kabel oder ein USB-Kabel, das USB 2.0 unterstützt, mit Ihrem PC/Mac.
- Ein USB-Hub kann nicht verwendet werden.

10 USB-Anschluss (USB A)

Anschluss an einen PC/Mac.

- Verbinden Sie dieses Gerät direkt über das mitgelieferte USB-Kabel oder ein USB-Kabel, das USB 2.0 unterstützt, mit Ihrem PC/Mac.
- Ein USB-Hub kann nicht verwendet werden.

Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten

11 MIC2-Eingangsanschluss

Zum Anschließen eines Mikrofons.

- Es können nur Klinenstecker (Ø 6,3 mm) verwendet werden.

12 MIC1-Eingangsanschluss

Zum Anschließen eines Mikrofons.

- Es kann ein XLR-Steckverbinder oder ein Klinenstecker (Ø 6,3 mm) verwendet werden.

13 ⏻-Schalter

Schaltet das Gerät ein oder in den Standby-Modus.

14 DC IN-Anschluss

Stellen Sie die Verbindung zur Netzsteckdose mit dem mitgelieferten Netzteil (mit angebrachtem Netzkabel) her.

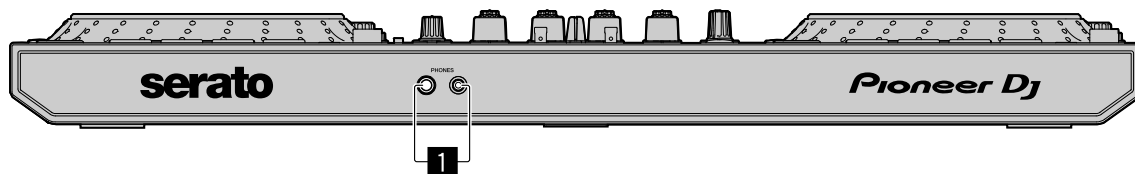
- Schließen Sie das Netzteil an, nachdem alle anderen Anschlüsse hergestellt wurden.
- Verwenden Sie das mitgelieferte Netzteil.

15 Kabelhaken

Haken für das Netzteil-Netzkabel.

- Wenn das Netzteil während der Wiedergabe getrennt wird, wird der Sound unterbrochen.

Frontplatte



1 PHONES-Ausgangsanschlüsse

Schließen Sie hier Ihre Kopfhörer an.

Es können Stereo-Klinkenstecker (Ø 6,3 mm) oder Stereo-Mini-Klinkenstecker (Ø 3,5 mm) verwendet werden.

Grundlegende Verwendung

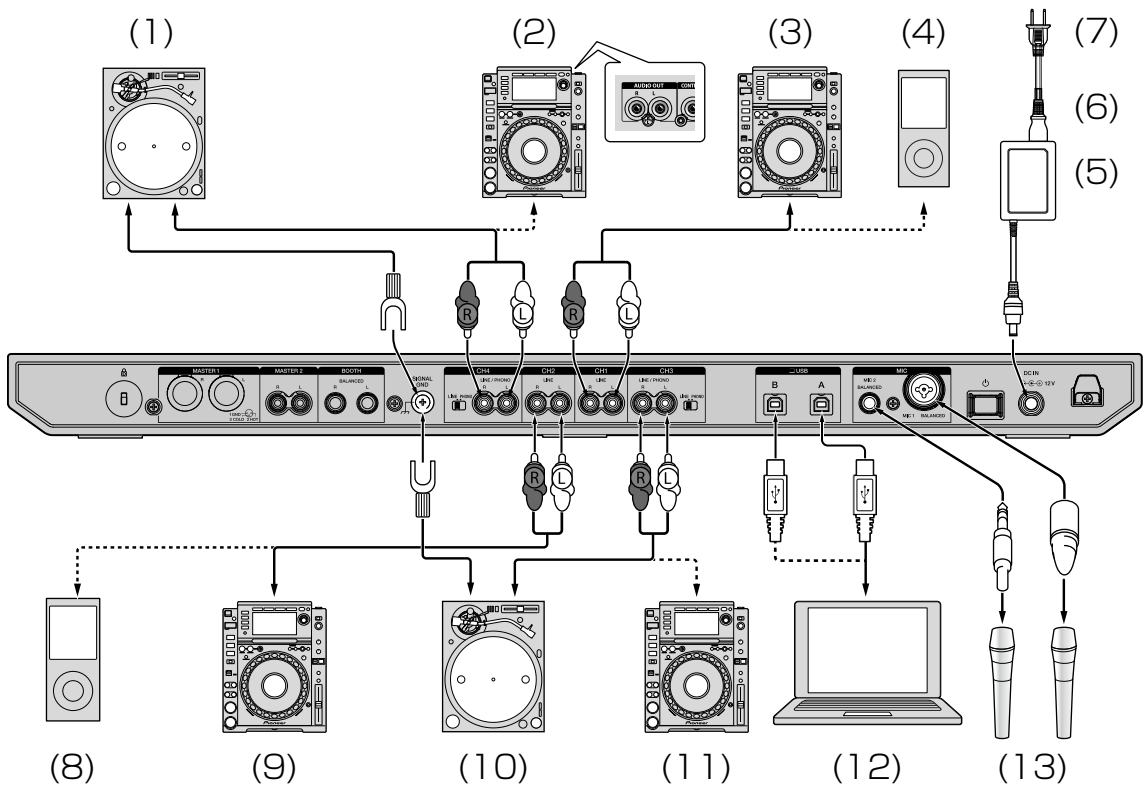
- Schließen Sie das Netzkabel erst nach Herstellen aller anderen Verbindungen an die Steckdose an. Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose, bevor Sie andere Geräte anschließen oder Verbindungen ändern. Lesen Sie zum Anschließen anderer Geräte die Bedienungsanleitung.
- Verwenden Sie unbedingt das mitgelieferte Netzkabel und Netzteil.
- Verwenden Sie unbedingt das mitgelieferte USB-Kabel oder eines, das USB 2.0 unterstützt.
- Verwenden Sie keinen USB-Hub.

Verbindungsbeispiele

Anschließen der Eingangsbuchsen

Rückseite

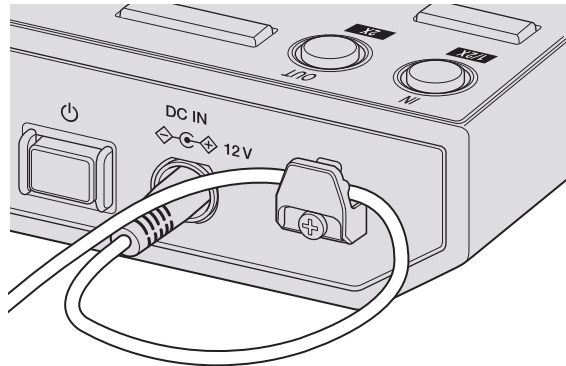
- (1) Plattenspieler*¹ (2) Multi-Player*² (3) Multi-Player
(4) Tragbares Audiogerät (5) Netzteil (mitgeliefert)
(6) Netzkabel (mitgeliefert) (7) An Steckdose
(8) Tragbares Audiogerät (9) Multi-Player (10) Plattenspieler*¹
(11) Multi-Player*² (12) PC/Mac (13) Mikrofon



*¹ Stellen Sie bei Verbindung eines Plattenspielers den **[LINE/PHONO]**-Schalter neben den Anschlüssen auf **[PHONO]** ein.

*² Stellen Sie bei Verbindung eines Multi-Players den **[LINE/PHONO]**-Schalter neben den Anschlüssen auf **[LINE]** ein.

Kabelhaken



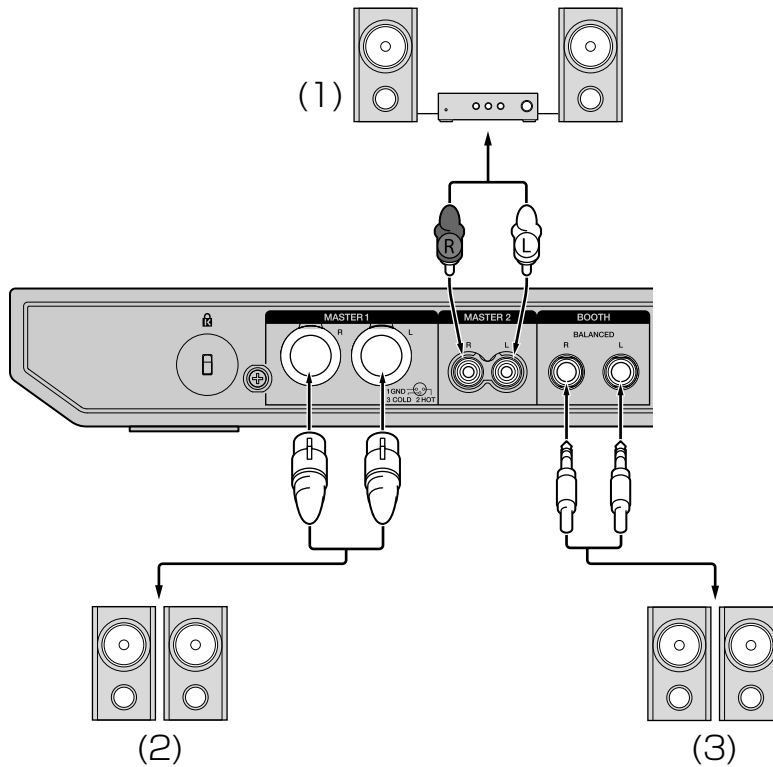
Haken Sie das Netzkabel des Netzteils in den Kabelhaken ein. Fixieren Sie das Netzkabel des Netzteils, indem Sie es in den Kabelhaken einhaken. Damit wird verhindert, dass das Netzkabel versehentlich herausgezogen und der Stecker vom Anschluss getrennt wird.

- Biegen Sie die Basis des Netzteil-Netzkabels nicht, wenn Sie es befestigen. Wenn es dauerhaft unter diesen Bedingungen verwendet wird, kann das Netzkabel beschädigt werden, was zu einem Fehlkontakt führen würde.
- Der Ton wird unterbrochen, wenn das Netzteil während der Wiedergabe getrennt wird.

Anschließen der Ausgangsbuchsen

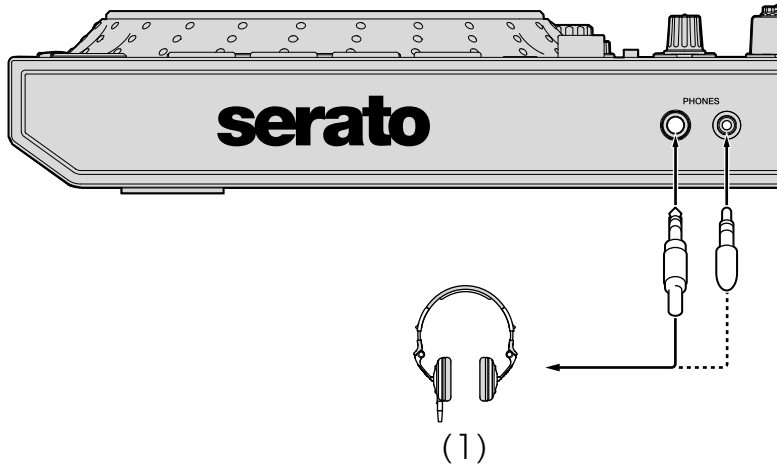
Rückseite

- (1) Geräte, Verstärker, Aktiv-Lautsprecher usw.
- (2) Leistungsverstärker, Aktiv-Lautsprecher usw.
- (3) Leistungsverstärker (für Booth-Monitor), Aktiv-Lautsprecher usw.



Frontplatte

(1) Kopfhörer



- 1 Verwenden Sie für eine symmetrische Ausgabe die **[MASTER 1]-Ausgangsanschlüsse**.

Wenn diese Anschlüsse über einen XLR-an-Cinch-Wandler mit einem unsymmetrischen Eingang (etwa Cinch) usw. verbunden sind, kann dies die Sound-Qualität beeinträchtigen und Rauschen erzeugen.

Verwenden Sie zur Verbindung mit einem unsymmetrischen Eingang (etwa Cinch) die **[MASTER 2]-Ausgangsanschlüsse**.

- 2 Stecken Sie nicht versehentlich den Netzstecker eines anderen Geräts in den **[MASTER 1]-Ausgangsanschluss**.

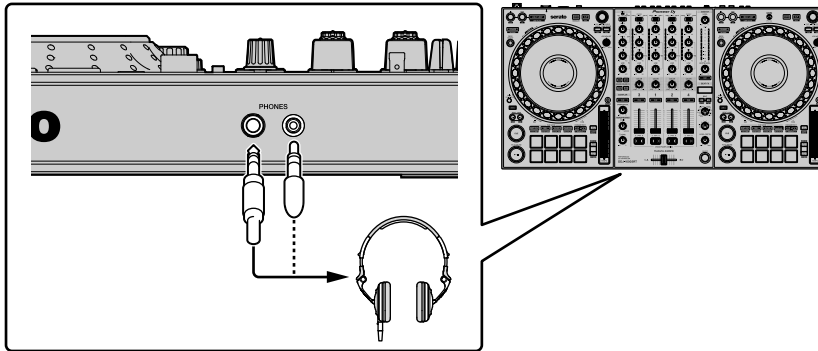
Verbinden Sie keine Geräte mit den **[MASTER 1]-Ausgangsanschlüssen**, die Phantomleistung einspeisen können.

- 3 Verwenden Sie für eine symmetrische Ausgabe die **[BOOTH]-Ausgangsanschlüsse**.

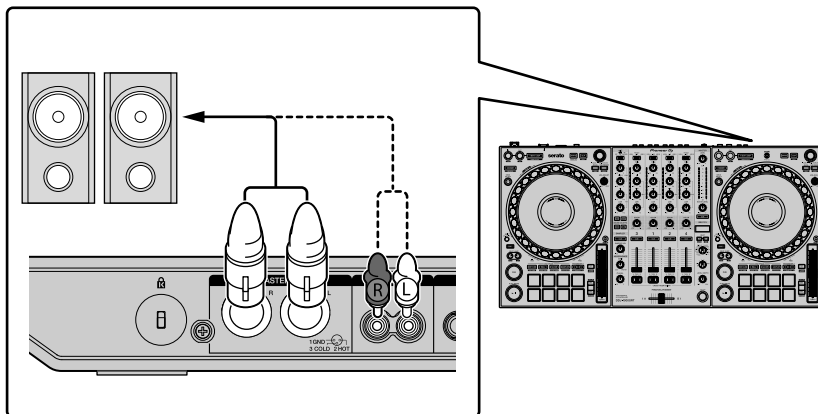
Wenn diese Anschlüsse über ein TRS-auf-Cinch-Adapterkabel (oder einen Adapter), ein TS-Kabel usw. mit einem unsymmetrischen Eingang (etwa einen Cinch- oder TS-Anschluss) verbunden sind, kann dies die Sound-Qualität beeinträchtigen und Rauschen erzeugen.

Verbindungen

- 1 Schließen Sie Kopfhörer an einen der **[PHONES]**-Ausgangsanschlüsse an.



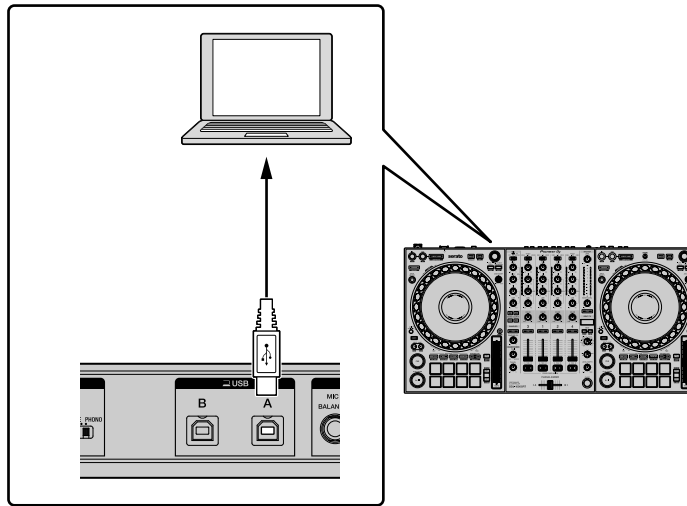
- 2 Schließen Sie Aktivlautsprecher, einen Leistungsverstärker, Geräte usw. an einen der Ausgangsanschlüsse **[MASTER 1]** oder **[MASTER 2]** an.



- Schließen Sie zur Tonausgabe über die **[BOOTH]**-Ausgangsanschlüsse Lautsprecher oder andere Geräte an die **[BOOTH]**-Ausgangsanschlüsse an.

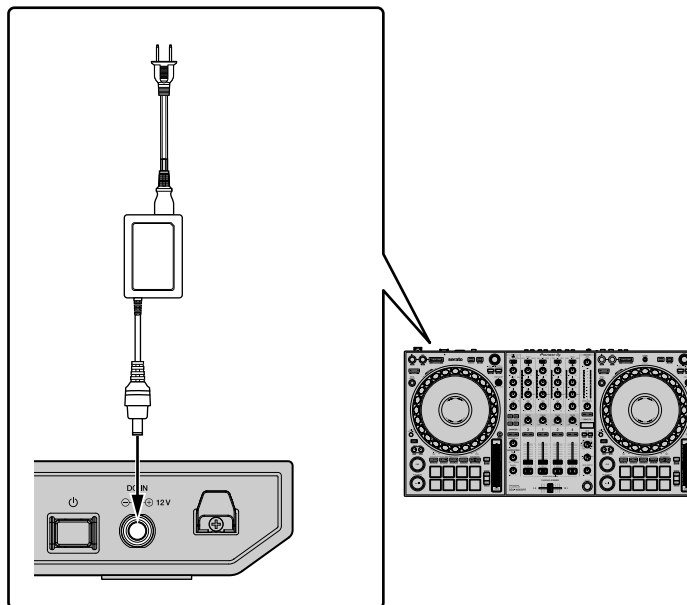
Grundlegende Verwendung

- Schließen Sie das Gerät über ein USB-Kabel an den PC/Mac an.



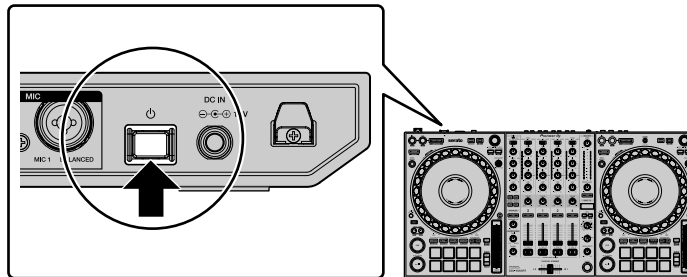
- Schalten Sie den PC/Mac ein.

- Schließen Sie das Netzteil an.



Grundlegende Verwendung

- 6 Drücken Sie den [⏻]-Schalter an der Rückseite des Geräts, um dieses Gerät einzuschalten.



- Für Windows-Benutzer
Möglicherweise wird die Meldung zur Vorbereitung des Geräts angezeigt, wenn Sie das Gerät zum ersten Mal mit dem PC verbinden oder es an einen anderen USB-Anschluss anschließen. Warten Sie, bis die Meldung zur Betriebsbereitschaft erscheint.
- 7 Schalten Sie die an die Ausgangsanschlüsse angeschlossenen Geräte ein (Aktivlautsprecher, Endstufenverstärker usw.).
- Wenn ein Mikrofon, DJ-Player oder ein anderes externes Gerät an die Eingangsanschlüsse angeschlossen ist, schalten Sie auch dieses Gerät ein.

Systemstart

Starten von Serato DJ Pro

Diese Anleitung erläutert hauptsächlich die Hardware-Funktionen des Geräts. Ausführliche Informationen zur Verwendung der Serato DJ Pro-Software finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.

Für Mac

Öffnen Sie in Finder den Ordner **[Anwendung]** und klicken Sie dann auf das Symbol **[Serato DJ Pro]**.

Für Windows 10

Klicken Sie im **[Start]**-Menü auf **[Serato]** > Symbol **[Serato DJ Pro]**.

Für Windows 8.1

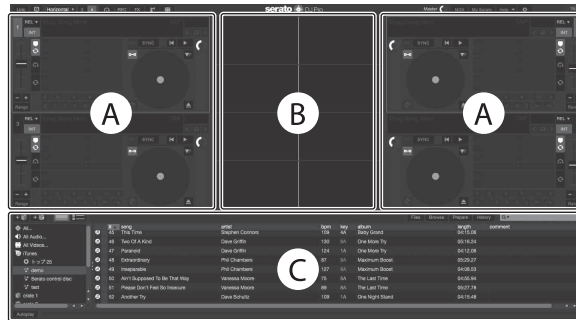
Klicken Sie unter **[Apps-Ansicht]** auf das Symbol **[Serato DJ Pro]**.

Für Windows 7

Klicken Sie im Windows-**[Start]**-Menü auf **[Alle Programme]** > **[Serato]** > **[Serato DJ Pro]**.

Grundlegende Verwendung

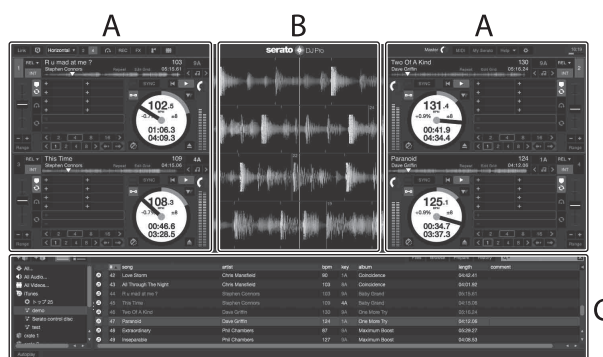
Bildschirm unmittelbar nach dem Start der Serato DJ Pro-Software



- Das Symbol **[BUY/ACTIVATE]** erscheint möglicherweise rechts im Bildschirm, wenn Sie Serato DJ Pro erstmals starten. Sie brauchen jedoch keine Lizenz zur Nutzung von DDJ-1000SRT. Sie können Erweiterungspakete, wie DVS, kaufen und sie als zusätzliche Optionen verwenden.

Bildschirm beim Laden von Tracks auf Decks in der Serato DJ Pro-Software

Klicken Sie in der oberen linken Ecke des Bildschirms auf **[Library]** und wählen Sie **[Vertical]** oder **[Horizontal]** aus dem Pulldown-Menü aus, um den Serato DJ Pro-Bildschirm umzuschalten.



A Deck-Sektion

Die Trackinformationen (Tracknamen, Künstlernamen, BPM usw.), die gesamte Wellenform und andere Informationen des geladenen Tracks werden angezeigt.

B Wellenform-Anzeige

Die Wellenform des geladenen Tracks wird angezeigt.

C Browser-Sektion

Tracks in der Bibliothek oder Crates mit mehreren Tracks werden angezeigt.

Import von Musikdateien (Tracks)

- Es gibt mehrere Möglichkeiten, Tracks in Serato DJ Pro zu importieren. Zu Einzelheiten siehe Anleitung für Serato DJ Pro.
- Wenn Sie bereits DJ-Software von Serato Limited verwenden (z. B. Scratch Live, ITCH, Serato DJ Intro oder Serato DJ Lite) und schon Track-Bibliotheken angelegt haben, können Sie diese Bibliotheken verwenden.
- Wenn Sie Serato DJ Lite verwenden und schon Track-Bibliotheken angelegt haben, müssen Sie die Tracks möglicherweise erneut analysieren.

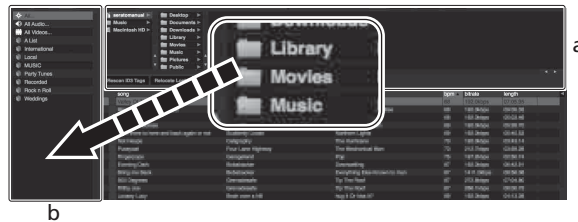
In der Regel werden Musikdateien (Tracks) wie folgt importiert.

- 1 Klicken Sie auf die **[Files]**-Schaltfläche des Serato DJ Pro-Softwarebildschirms, um den **[Files]**-Bereich zu öffnen.
Die Inhalte Ihres PC/Mac oder der mit dem PC/Mac verbundenen Festplatten/Geräte werden im **[Files]**-Bereich angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf den Ordner, der die Tracks enthält, die Sie zur Bibliothek hinzufügen möchten.

Grundlegende Verwendung

- 3 Ziehen Sie den gewählten Ordner zum Crates-Feld und legen Sie ihn ab.

Ein Crate wird angelegt, und die Tracks werden zu Ihrer Bibliothek hinzugefügt.

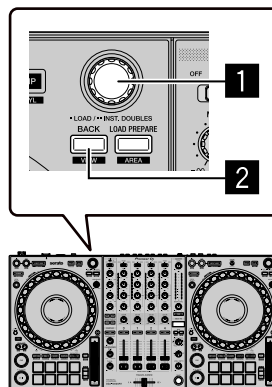


a [Files]-Bereich

b Crates-Bereich

Einen Track in ein Deck laden

Es folgt eine Erläuterung zum Laden eines Tracks am Beispiel von Deck [1].



1 Drehregler

2 BACK-Taste

- 1 Drücken Sie die [**BACK**]-Taste an diesem Gerät, bewegen Sie den Cursor zum Crates-Bereich und drehen Sie dann den Drehregler, um den Crate usw. auszuwählen.

Grundlegende Verwendung

- Drücken Sie den Drehregler, bewegen Sie den Cursor zur Bibliothek und drehen Sie dann den Drehregler, um den Track zum Laden auszuwählen.



b

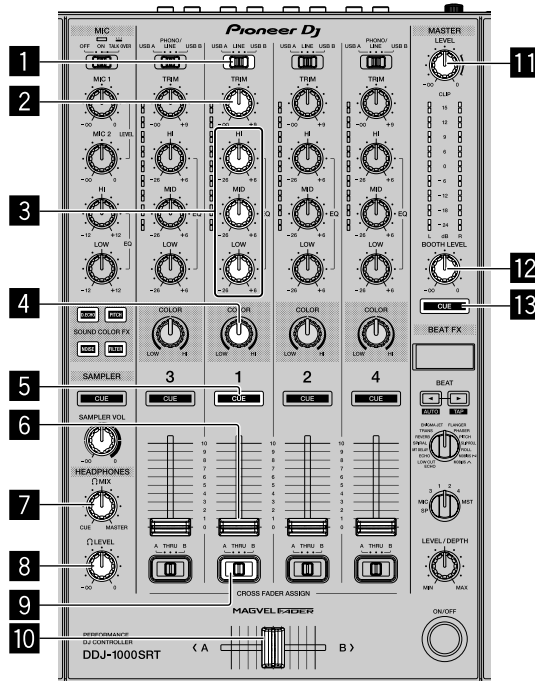
a Library

b Crates-Bereich

- Drücken Sie den Drehregler. Der Track wird in Deck 1 geladen.

Wiedergabe von Tracks

Es folgt eine Erläuterung zur Wiedergabe des Tracks am Beispiel von Deck 1 (links).



- 1 Schalter USB A, LINE, USB B
- 2 TRIM-Regler
- 3 EQ-Regler (HI, MID, LOW)
- 4 COLOR-Regler
- 5 Kopfhörer-CUE-Taste
- 6 Kanalfader
- 7 HEADPHONES MIX-Regler
- 8 HEADPHONES LEVEL-Regler
- 9 CROSSFADER ASSIGN-Schalter

Grundlegende Verwendung

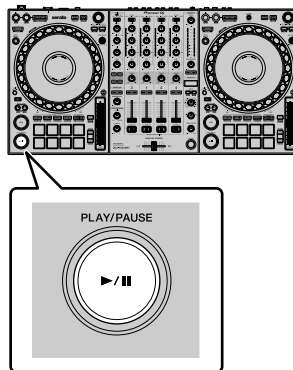
10 Crossfader

11 MASTER LEVEL-Regler

12 BOOTH LEVEL-Regler

13 MASTER CUE-Taste

- 1 Stellen Sie die Positionen der Regler usw. wie unten aufgeführt ein.
 - **[USB A, LINE, USB B]**-Schalter: **[USB A]**
 - **[TRIM]**-Regler: Vollständig gegen den Uhrzeigersinn gedreht
 - **[EQ (HI, MID, LOW)]**-Regler: Mitte
 - **[COLOR]**-Regler: Mitte
 - Kanalfader: untere Stellung
 - **[MASTER LEVEL]**-Regler: Vollständig gegen den Uhrzeigersinn gedreht
 - Crossfader: Mitte
 - **[CROSSFADER ASSIGN]**-Schalter: **[THRU]**
- 2 Drücken Sie die **[PLAY/PAUSE ▶/||]**-Taste, um den Track abzuspielen.



3 Drehen Sie den **[TRIM]**-Regler.

Stellen Sie den **[TRIM]**-Regler so ein, dass die Kanalpegelanzeige im lautesten Teil des Tracks orangefarben aufleuchtet.

4 Verschieben Sie den Kanalfader von sich weg.

Grundlegende Verwendung

- 5 Drehen Sie den **[MASTER LEVEL]**-Regler zum Einstellen der Lautstärke der Lautsprecher.

Stellen Sie die Soundpegelausgabe an den **[MASTER]**-Ausgangsanschlüssen auf einen geeigneten Pegel ein.

- Wenn Sie Sound von den Lautsprechern an Ihrem PC/Mac ausgeben, stellen Sie die Lautstärke der Lautsprecher am PC/Mac und nicht mit dem **[MASTER LEVEL]**-Regler ein.

Mithören mit Kopfhörern

- 1 Stellen Sie die Positionen von Reglern usw. wie unten aufgeführt ein.
 - **[HEADPHONES MIX]**-Regler: Mitte
 - **[HEADPHONES LEVEL]**-Regler: Vollständig gegen den Uhrzeigersinn gedreht
- 2 Drücken Sie die Kopfhörer-**[CUE]**-Taste für Kanal 1.
- 3 Drehen Sie den **[HEADPHONES LEVEL]**-Regler.
Stellen Sie die Kopfhörerlautstärke wie gewünscht ein.

Hinweis

Dieses Gerät und die Serato DJ Pro-Software umfassen zahlreiche Funktionen, die einzigartige DJ-Auftritte ermöglichen. Ausführliche Informationen zu den entsprechenden Funktionen finden Sie in dieser Anleitung und in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.

- Sie können die Serato DJ Pro-Softwareanleitung unter Serato.com herunterladen. Ausführliche Informationen finden Sie unter: Herunterladen der Serato DJ Pro-Softwareanleitung (Seite 7).

Schließen des Systems

- 1 Schließen Sie Serato DJ Pro.
Wenn Sie die Software beenden, erscheint eine Aufforderung zur Bestätigung der Aktion auf Ihrem PC/Mac. Klicken Sie zum Schließen auf **[Yes]**.
- 2 Drücken Sie den **[⏻]**-Schalter an der Rückseite des Geräts, um es auf Standby zu schalten.
- 3 Trennen Sie das USB-Kabel von Ihrem PC/Mac.

Erweiterte Verwendung

Verwenden von 4 Beat-Loop

Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste [4 BEAT LOOP]. Die Loop-Wiedergabe startet mit 4 Beats ab dem Punkt, an dem Sie die Taste gedrückt haben.

- Wenn die Quantize -Funktion aktiviert ist, bemerken Sie möglicherweise eine leichte Verzögerung, da der Loop mit dem Beat synchronisiert wird.

Abbrechen der Loop-Wiedergabe

Drücken Sie die Taste [4 BEAT LOOP] erneut.

Wenn der Loop-Out-Punkt erreicht ist, wird die Wiedergabe für den übrigen Track fortgesetzt, ohne zum Loop-In-Punkt zurückzukehren.

Verwenden von Manual Loop

Sie können den Abschnitt für den Loop auswählen.

- Wenn die Quantize -Funktion aktiviert ist, bemerken Sie möglicherweise eine leichte Verzögerung, da der Loop mit dem Beat synchronisiert wird.
- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe die **[LOOP IN]**-Taste an dem Punkt, an dem Sie den Loop starten möchten (der Loop-In-Punkt).
 - 2 Drücken Sie die **[LOOP OUT]**-Taste an dem Punkt, an dem der Loop enden soll (der Loop-Out-Punkt).
Die Loop-Wiedergabe startet.

Schneiden des Loop

Drücken Sie die [LOOP IN]-Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten.

Bei jeder Betätigung der Taste wird der Loop halbiert.

- Die Loop-Länge kann auch während der 4 Beat-Loop-Wiedergabe halbiert werden.

Erweitern des Loops

Drücken Sie die [LOOP OUT]-Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten.

Bei jeder Betätigung der Taste wird die Länge des Loop verdoppelt.

- Die Loop-Länge kann auch während der 4 Beat-Loop-Wiedergabe verdoppelt werden.

Abbrechen eines Loops

Drücken Sie die [4 BEAT LOOP]-Taste.

Die Wiedergabe wird für den übrigen Track fortgesetzt, ohne zum Loop-In-Punkt zurückzukehren.

Ändern des Loop-In-Punktes

Drücken Sie die [LOOP IN]-Taste und drehen Sie das Jog-Rad.

Der Loop-In-Punkt wird geändert.

Ändern des Loop-Out-Punktes

Drücken Sie die [LOOP OUT]-Taste und drehen Sie das Jog-Rad.

Der Loop-Out-Punkt wird geändert.

Verwenden der Performance-Pads

Sie können die Funktionen mit den jeweiligen Pad-Modus-Tasten umschalten (die **[HOT CUE]**-Modus-Taste, **[ROLL]**-Modus-Taste, **[SLICER]**-Modus-Taste und **[SAMPLER]**-Modus-Taste).

Verwenden von Hot Cues

Sie können die Wiedergabe sofort an der Position starten, an der ein Hot Cue gesetzt ist.

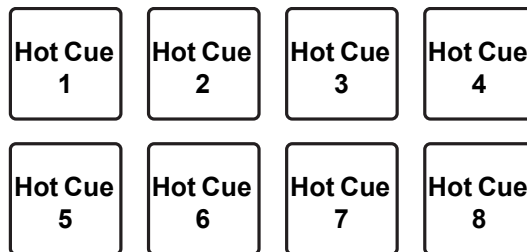
- Bis zu 8 Hot Cue-Punkte können für jeden Track gesetzt und gespeichert werden.

1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste.

Das Gerät wechselt in den Hot Cue-Modus.

2 Wenn der Track wiedergegeben wird oder angehalten ist, drücken Sie ein Performance-Pad, um den Hot Cue-Punkt zu setzen.

Die Hot Cue-Punkte werden wie folgt für die Performance-Pads gesetzt:



3 Drücken Sie ein Performance-Pad, für das Sie einen Hot Cue gesetzt haben.

Die Wiedergabe startet ab dem Hot Cue-Punkt.

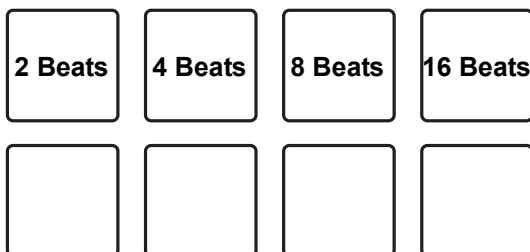
- Sie können Hot Cue-Punkte löschen, indem Sie ein Performance-Pad drücken und dabei die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.

Verwenden von Roll

Wenn Sie ein Performance-Pad drücken, wird ein Loop mit der Anzahl der Beats festgelegt, die dem Pad zugewiesen ist, und der Loop wird wiedergegeben, bis Sie das Pad loslassen.

Während der Loop-Roll-Wiedergabe wird die normale Wiedergabe mit dem Original-Rhythmus im Hintergrund fortgesetzt. Wenn der Loop-Roll aufgehoben wird, wird die Wiedergabe ab der Position fortgesetzt, die im Hintergrund erreicht wurde.

- 1 Drücken Sie die **[ROLL]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Roll-Modus.
- 2 Drücken Sie die Taste **[PARAMETER◀]** oder **[PARAMETER▶]**.
Die Loop-Roll-Beats, die den Performance-Pads 1 bis 4 zugewiesen sind, wechseln bei jeder Betätigung einer Taste.
Wenn Sie zum Beispiel ein Pad auf „2 bis 16 Beats“ setzen, ist die Pad-Einstellung wie unten dargestellt.



Der Bereich der Beats, die für Loop Roll eingestellt sind, wird auf dem PC-/Mac-Bildschirm angezeigt.



- 3 Halten Sie eines der Performance-Pads gedrückt.
Ein Loop-Roll mit der Anzahl der Beats, die diesem Pad in den Einstellungen zugewiesen sind, wird wiedergegeben.

Erweiterte Verwendung

Die Wiedergabe wird während der Loop-Roll-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.

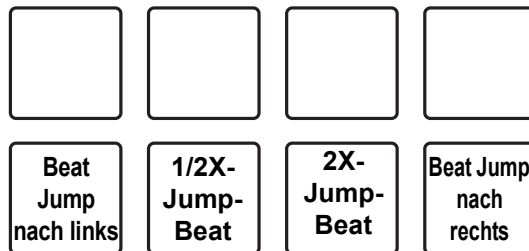
- Halten Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt und drücken Sie die Taste **[LOOP IN]** oder **[LOOP OUT]** während des Loop-Roll, um die Anzahl der Beats für den Loop-Roll zu ändern, der derzeit wiedergegeben wird.

4 Lassen Sie das Performance-Pad los.

Der Loop-Roll wird abgebrochen und die Wiedergabe wird von der Position fortgesetzt, die im Hintergrund erreicht wurde.

❖ Verwenden von Beat Jump

Verwenden Sie im Roll-Modus die Performance-Pads 5 bis 8, um sofort zur Wiedergabeposition zu springen, ohne den ursprünglichen Rhythmus zu ändern.



- Performance-Pad 6 oder 7:

Der Jump-Beat wird halbiert oder verdoppelt.

Der Bereich der Jump-Beats, die eingestellt sind, wird auf dem PC-/Mac-Bildschirm angezeigt.



- Performance-Pad 5 oder 8:

Die Wiedergabeposition springt um die festgelegten Jump-Beats nach links oder rechts.

Verwenden von Slicer

Der angegebene Bereich wird in acht gleich große Abschnitte unterteilt und diese acht Teilabschnitte werden den jeweiligen Performance-Pads zugewiesen. Während Sie eines der Performance-Pads gedrückt halten, wird der Sound des diesem Pad zugewiesenen Abschnitts in einem Loop wiedergegeben.

Während der Loop-Wiedergabe des Pad-Sounds wird die normale Wiedergabe mit dem Original-Rhythmus im Hintergrund fortgesetzt. Wenn Sie das Performance-Pad loslassen und die Loop-Wiedergabe endet, wird die Wiedergabe ab der an dem Punkt erreichten Position fortgesetzt.

- Die Slicer-Funktion kann nicht mit Tracks verwendet werden, für die kein Beatgrid festgelegt ist. Ausführliche Informationen zum Festlegen der Beatgrids finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.

1 Drücken Sie die **[SLICER]**-Modus-Taste.

Das Gerät wechselt in den Slicer-Modus.

- Drücken Sie die **[SLICER]**-Modus-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten, um zum Slicer Loop-Modus zu wechseln.

➔ Weitere Informationen: Informationen zum Slicer-Modus und Slicer-Loop-Modus (Seite 63)

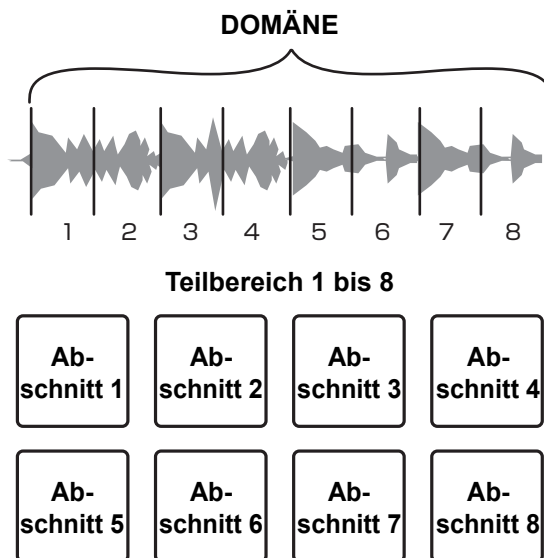
2 Drücken Sie die Taste **[PARAMETER◀]** oder **[PARAMETER▶]**, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.

Legen Sie die Domäne für die Slicer-Funktion fest. Der für die Domäne festgelegte Wert ändert sich mit jeder Betätigung einer der Tasten, während die **[SHIFT]**-Taste gedrückt gehalten wird.

Die Domäne kann auf eine von sechs Einstellungen gestellt werden: 2 Beats, 4 Beats, 8 Beats, 16 Beats, 32 Beats oder 64 Beats.

Erweiterte Verwendung

Die Domäne wird gleichmäßig in 8 Teilabschnitte aufgeteilt, die jedem Pad wie unten aufgeführt zugewiesen werden.



3 Drücken Sie die Taste **[PARAMETER◀]** oder **[PARAMETER▶]**.

Legen Sie die Quantisierung für die Slicer-Funktion fest. Der für die Quantisierung festgelegte Wert ändert sich mit jeder Betätigung einer der Tasten.

Die Quantisierung kann auf eine von vier Einstellungen eingestellt werden: 1/8, 1/4, 1/2 und 1.

Mit der Quantisierungseinstellung können Sie die Länge des Loop ändern, der wiedergegeben wird, während das Pad gedrückt gehalten wird. Wenn zum Beispiel die Quantisierung auf 1 eingestellt ist, wird der gesamte dem Pad zugewiesene Abschnitt in einem Loop gespielt. Wenn die Quantisierung auf 1/2 eingestellt ist, wird nur die erste Hälfte des dem Pad zugewiesenen Abschnitts in einem Loop gespielt.

4 Halten Sie ein Performance-Pad gedrückt.

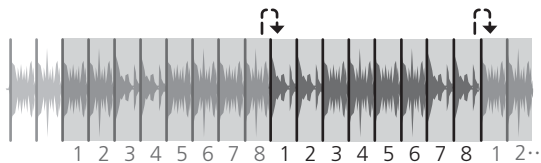
Die Wiedergabe wird in einem Loop fortgesetzt, während Sie das Pad gedrückt halten.

- Die Länge des Loop hängt von der Quantisierungseinstellung ab. Wenn Sie das Pad loslassen, wird die Wiedergabe von der Position fortgesetzt, die im Hintergrund erreicht wurde.

❖ Informationen zum Slicer-Modus und Slicer-Loop-Modus

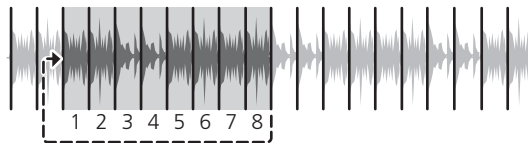
Slicer-Modus

Wenn die Wiedergabeposition das Ende des in acht gleiche Teile unterteilten Bereichs erreicht hat, schaltet der in der Anzeige gezeigte Bereich zu den nächsten acht Abschnitten weiter und diese Teilabschnitte werden den betreffenden Pads zugewiesen, wobei sie die vorher zugewiesenen Abschnitte ersetzen.



Slicer-Loop-Modus

Wenn die Wiedergabeposition das Ende des Bereichs erreicht, der in acht gleiche Teile untergeteilt wurde, kehrt die Wiedergabeposition zum Anfang des Bereichs zurück.



Verwenden des Samplers

Sie können mit dem Performance-Pads Tracks oder Sounds wiedergeben, die den Sampler-Slots zugewiesen sind.

- 1 Öffnen Sie den **[SAMPLER]**-Bereich.
- 2 Drücken Sie die **[SAMPLER]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Sampler-Modus.
- 3 Drücken Sie die Taste **[PARAMETER◀]** oder **[PARAMETER▶]**.
Ändern Sie die Sampler-Bank. Der Sampler verfügt über vier Banken (A, B, C und D) mit jeweils acht Slots.

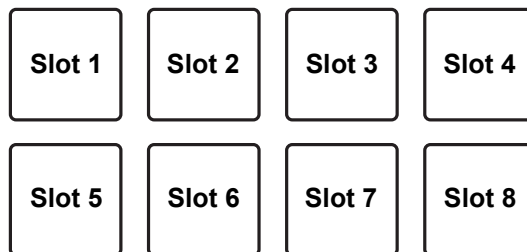
- 4 Ziehen Sie Tracks und legen Sie sie ab, um sie in die Slots des **[SAMPLER]**-Bereichs zu laden.

Die Sampler-Einstellungen und geladenen Tracks werden gespeichert.

- 5 Drücken Sie ein Performance-Pad.

Der Track oder Sound, der dem entsprechenden Slot zugewiesen ist, wird wiedergegeben.

- Die Wiedergabemethode variiert abhängig vom Serato DJ Pro-Sampler-Modus. Ausführliche Informationen finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.



- Wenn Sie ein Performance-Pad drücken, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten, stoppt der Sound des Slots, der derzeit wiedergegeben wird.

Verwenden von Cue Loop

- 1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.

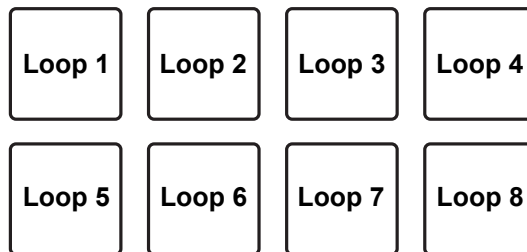
Das Gerät wechselt in den Cue Loop-Modus.

- 2 Drücken Sie während der Wiedergabe ein Performance-Pad.

Der Loop-In-Punkt wird auf den Hot Cue-Slot gesetzt und die Wiedergabe startet.

Erweiterte Verwendung

- Die Loop-Länge hängt von der Einstellung der Beat-Zahl von Auto Loop ab. Der Loop-In-Punkt wird den Performance-Pads wie folgt zugewiesen.



- Bei der Cue Loop-Funktion wird der Hot Cue-Punkt als Loop-In-Punkt verwendet.
Wenn Sie ein Performance-Pad drücken, für das bereits ein Hot Cue-Punkt gesetzt ist, startet die Loop-Wiedergabe bei diesem Hot Cue-Punkt.

❖ Schneiden des Loop

Drücken Sie die [PARAMETER◀]-Taste während der Loop-Wiedergabe.

Bei jeder Betätigung der Taste wird der Loop halbiert.

- Drücken Sie die [**LOOP IN**]-Taste, während Sie die [**SHIFT**]-Taste gedrückt halten, um den gleichen Effekt zu erzielen.

❖ Erweitern des Loop

Drücken Sie die [PARAMETER▶]-Taste während der Loop-Wiedergabe.

Bei jeder Betätigung der Taste wird die Länge des Loop verdoppelt.

- Drücken Sie die [**LOOP OUT**]-Taste, während Sie die [**SHIFT**]-Taste gedrückt halten, um den gleichen Effekt zu erzielen.

❖ Zurückkehren zum Loop-In-Punkt

Drücken Sie das gleiche Performance-Pad, während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten.

Die Wiedergabeposition kehrt zum eingestellten Loop-In-Punkt zurück und die Loop-Wiedergabe wird fortgesetzt.

❖ Abbrechen eines Loops

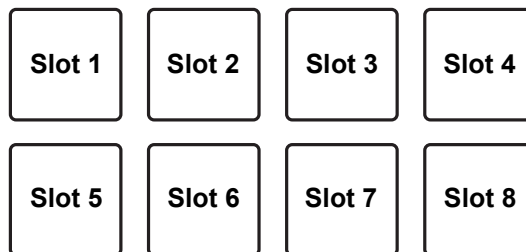
Drücken Sie denselben Performance-Pad erneut.

Die Wiedergabe wird für den übrigen Track fortgesetzt, ohne zum Loop-In-Punkt zurückzukehren.

Verwenden von gespeicherten Loops

Sie können einen Loop in einem Loop-Slot von Serato DJ Pro speichern und den gespeicherten Loop aufrufen.

- 1 Drücken Sie die **[ROLL]**-Modus-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.
Das Gerät wechselt in den Modus für gespeicherte Loops.
- 2 Drücken Sie während der Loop-Wiedergabe ein Performance-Pad.
Der Loop wird einem Loop-Slot von Serato DJ Pro zugewiesen.



- 3 Drücken Sie ein Performance-Pad, während Sie die **[SHIFT]**-Taste drücken.
Die Wiedergabeposition kehrt zum eingestellten Loop-In-Punkt zurück und die Loop-Wiedergabe wird fortgesetzt.

❖ Schneiden des Loop

Drücken Sie die [PARAMETER◀]-Taste während der Loop-Wiedergabe.

Bei jeder Betätigung der Taste wird der Loop halbiert.

❖ Erweitern des Loop

Drücken Sie die [PARAMETER▶]-Taste während der Loop-Wiedergabe.

Bei jeder Betätigung der Taste wird die Länge des Loop verdoppelt.

❖ Zurückkehren zum Loop-In-Punkt

Drücken Sie das gleiche Performance-Pad, während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten.

Die Wiedergabeposition kehrt zum eingestellten Loop-In-Punkt zurück und die Loop-Wiedergabe wird fortgesetzt.

❖ Abbrechen eines Loop

Drücken Sie denselben Performance-Pad erneut.

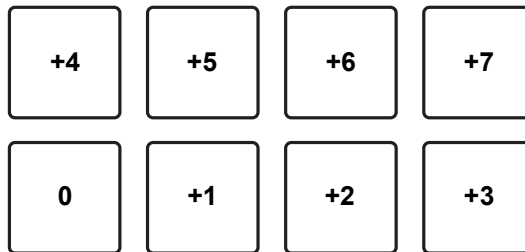
Die Wiedergabe wird für den übrigen Track fortgesetzt, ohne zum Loop-In-Punkt zurückzukehren.

Verwenden der Pitch-Wiedergabe

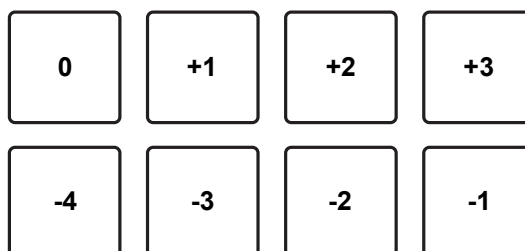
Um diese Funktion zu verwenden, ist eine Aktivierung für die Funktion Pitch 'n Time erforderlich.

- 1 Drücken Sie die **[SAMPLER]**-Modus-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.
Das Gerät wechselt in den Pitch-Wiedergabemodus.
- 2 Drücken Sie ein Performance-Pad, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten, um einen festgelegten Hot Cue-Punkt auszuwählen.
- 3 Drücken Sie das Performance-Pad.
Um den Pitch-Bereich oberer Bereich, mittlerer Bereich oder unterer Bereich auszuwählen, drücken Sie die Taste **[PARAMETER◀]** oder **[PARAMETER▶]**. Die Wiedergabe startet ab dem Hot Cue-Punkt, der in Schritt 2 ausgewählt wurde, mit dem Pitch, der für das betätigte Pad festgelegt ist.

Oberer Bereich



Mittlerer Bereich



Erweiterte Verwendung

Unterer Bereich

-3	-2	-1	0
-7	-6	-5	-4

Verwenden von Slip

Wenn der Slip-Modus aktiv ist, wird die normale Wiedergabe fortgesetzt, während der ursprüngliche Rhythmus im Hintergrund während der Scratch-Wiedergabe, Loop-Wiedergabe oder Hot Cue-Wiedergabe beibehalten wird. Wenn die Scratch-Wiedergabe, Loop-Wiedergabe oder Hot Cue-Wiedergabe aufgehoben wird, wird die normale Wiedergabe ab der Position fortgesetzt, die an diesem Punkt erreicht wurde. Verschiedene Performances sind möglich, ohne den Rhythmus zu brechen.

- In der Standardeinstellung leuchtet die **[SLIP]**-Taste, wenn der Slip-Modus aktiv ist, und blinkt, während die Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt wird.

Slip Hot Cue

- 1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Modus-Taste.
Das Gerät wechselt in den Hot Cue-Modus.
- 2 Drücken Sie ein Performance-Pad, um einen Hot Cue zu setzen.
- 3 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.
Das Gerät wechselt in den Slip-Modus.
- 4 Halten Sie während der Wiedergabe ein Performance-Pad gedrückt.
Die Wiedergabe startet ab der Position, an der der Hot Cue gesetzt wurde. Die Wiedergabe wird fortgesetzt, während das Pad gedrückt gehalten wird. Die normale Wiedergabe wird während der Hot Cue-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.
- 5 Lassen Sie das Performance-Pad los.
Die Wiedergabe beginnt an der Position, die im Hintergrund erreicht wurde.
 - Zum Abbrechen des Slip-Modus drücken Sie erneut die Taste **[SLIP]**.

Slip-Scratch-Wiedergabe

- 1 Stellen Sie sicher, dass der VINYL-Modus aktiviert ist.
Überprüfen Sie, ob die **[VINYL]**-Anzeige an der Jog-Anzeige leuchtet.
- 2 Bei der Scratch-Wiedergabe bedienen Sie den oberen Teil des Jog-Rades während der Wiedergabe.
Die normale Wiedergabe wird während der Scratch-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.
- 3 Lassen Sie den oberen Teil des Jog-Rades los.
Die Wiedergabe beginnt an der Position, die im Hintergrund erreicht wurde.
 - Zum Abbrechen des Slip-Modus drücken Sie erneut die Taste **[SLIP]**.

❖ So prüfen Sie, ob der VINYL-Modus aktiviert oder deaktiviert ist

Standardmäßig ist der VINYL-Modus aktiviert, sodass Sie scratchen können. Sie können den aktuellen Status über den Beleuchtungsstatus der **[VINYL]**-Anzeige der Jog-Anzeige prüfen.

Um den VINYL-Modus ein-/auszuschalten, drücken Sie die **[SLIP]**-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.

Slip Braking

- 1 Passen Sie die Einstellung **[BRAKING]** - **[Stop Time]** auf der Registerkarte **[DJ Preference]** im Menü **[SETUP]** an.
Über die Einstellung **[BRAKING]** können Sie die Geschwindigkeit für die Wiedergabe des Tracks anpassen, bis er stoppt.
Wenn Sie Slip Braking verwenden, stellen Sie den **[Stop Time]**-Regler von **[BRAKING]** auf ungefähr 9 Uhr ein, damit er langsam stoppt.
- 2 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.
Das Gerät wechselt in den Slip-Modus.

- 3 Drücken Sie die **[PLAY/PAUSE ►/III]**-Taste während der Wiedergabe.
Die Wiedergabe stoppt langsam. Die normale Wiedergabe wird im Hintergrund fortgesetzt, während sie langsam stoppt.
- 4 Drücken Sie die Taste **[PLAY/PAUSE ►/III]** erneut.
Die Wiedergabe beginnt an der Position, die im Hintergrund erreicht wurde.
 - Zum Abbrechen des Slip-Modus drücken Sie erneut die Taste **[SLIP]**.

Automatischer Slip-Loop

- 1 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.
Das Gerät wechselt in den Slip-Modus.
- 2 Drücken Sie die **[4 BEAT LOOP]**-Taste.
Ein Loop mit 4 Beats wird an der Position gesetzt, an der Sie die Taste betätigt haben, und die Loop-Wiedergabe startet.
Die normale Wiedergabe wird während der Loop-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.
- 3 Drücken Sie die Taste **[4 BEAT LOOP]** erneut.
Der Loop wird abgebrochen und die Wiedergabe beginnt ab der Position, die im Hintergrund erreicht wurde.
 - Zum Abbrechen des Slip-Modus drücken Sie erneut die Taste **[SLIP]**.

Manueller Slip-Loop

❖ Erstellen eines Loop im Slip-Modus

- 1 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.
Das Gerät wechselt in den Slip-Modus.

- 2 Drücken Sie die [**LOOP IN**]-Taste und drücken Sie dann die [**LOOP OUT**]-Taste.

Die Loop-Wiedergabe startet.

Die normale Wiedergabe wird während der Loop-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt.

- 3 Drücken Sie die [**4 BEAT LOOP**]-Taste.

Der Loop wird abgebrochen und die Wiedergabe beginnt ab der Position, die im Hintergrund erreicht wurde.

- Zum Abbrechen des Slip-Modus drücken Sie erneut die Taste [**SLIP**].

Verwenden von Fader-Start

Verwenden von Kanalfader-Start

1 Setzen Sie den Cue-Punkt.

Halten Sie den Track an der Position an, an der Sie die Wiedergabe starten möchten, und drücken Sie dann die **[CUE]**-Taste an diesem Deck.

- Sie können den Cue-Punkt auch festlegen, indem Sie den Kanalfader von oben nach unten bewegen, während Sie die **[SHIFT]**-Taste während einer Pause gedrückt halten.

2 Halten Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt und verschieben Sie den Kanalfader von unten nach oben.

Die Wiedergabe startet ab dem Cue-Punkt.

- Wenn Sie den Kanalfader wieder nach unten schieben, während Sie die **[SHIFT]**-Taste während der Wiedergabe gedrückt halten, springt der Track sofort zurück zum Cue-Punkt und die Wiedergabe wird angehalten. (Back Cue)

Wenn kein Cue-Punkt gesetzt ist, startet die Wiedergabe am Beginn des Tracks.

Wenn Sie den Kanalfader von oben nach unten bewegen und die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten, während ein Cue ausgelöst wird, startet die Wiedergabe des Tracks an dem festgelegten Cue-Punkt.

Verwenden von Crossfader-Start

Wenn Sie Crossfader-Start verwenden möchten, stellen Sie den **[CROSSFADER ASSIGN]**-Schalter für den Kanal, den Sie verschieben möchten, auf **[A]** oder **[B]** ein.

1 Setzen Sie den Cue-Punkt.

Halten Sie den Track an der Position an, an der Sie die Wiedergabe starten möchten, und drücken Sie dann die **[CUE]**-Taste an diesem Deck.

- Sie können den Cue-Punkt auch festlegen, indem Sie den Crossfader ganz nach links oder ganz nach rechts bewegen, während Sie die **[SHIFT]**-Taste während einer Pause gedrückt halten.

2 Bewegen Sie den Crossfader ganz nach links oder rechts.

Wenn Sie Crossfader-Start verwenden möchten, um die Wiedergabe auf Kanal 2 auszulösen, stellen Sie den Crossfader ganz nach links ein und umgekehrt.

3 Halten Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt und verschieben Sie den Crossfader in die entgegengesetzte Richtung.

Die Wiedergabe des Tracks beginnt ab dem Cue-Punkt.

- Wenn Sie die **[SHIFT]**-Taste während der Wiedergabe gedrückt halten und den Crossfader wieder ganz auf die Seite schieben, auf der Sie begonnen haben, springt die Wiedergabeposition sofort zurück zum Cue-Punkt und wird angehalten. (Back Cue)

Wenn kein Cue-Punkt gesetzt ist, startet die Wiedergabe am Beginn des Tracks.

Wenn Sie den Crossfader von ganz links nach ganz rechts (oder umgekehrt) bewegen und die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten, während ein Cue ausgelöst wird, startet die Wiedergabe des Tracks an dem festgelegten Cue-Punkt.

Verwenden von Effekten

Das Gerät ist mit zwei Effektarten ausgestattet, BEAT FX und SOUND COLOR FX.

Verwenden von BEAT FX

Sie können sofort verschiedene Effekte festlegen, die dem Tempo (BPM = Beat Per Minute) des aktuell laufenden Tracks entsprechen.

BEAT FX-Anzeige am Gerät



1 Effekt-Name

Zeigt den Namen des ausgewählten Effekts an.

2 AUTO / TAP

Wenn der BPM-Messmodus auf den automatischen Modus eingestellt ist, wird [AUTO] angezeigt. Wenn der manuelle Eingabemodus eingestellt ist, wird [TAP] angezeigt.

3 BPM-Wert

Zeigt den im Auto-Modus automatisch erkannten BPM an.

Wenn der BPM nicht erkannt werden kann, blinkt der zuvor erkannte BPM-Wert.

Zeigt im manuellen Eingabemodus den manuell eingegebenen BPM an.

4 Beat/Parameter

Zeigt die ausgewählte Anzahl Beats an.

Zeigt die Parameter abhängig von einem Effekt an, wenn Sie die Tasten **[BEAT ◀, ▶]** drücken.

5 Ausgewählter Kanal

Zeigt den Kanal an, auf den der Effekt angewendet werden soll. Zeigt **[SP]** (Sampler), **[MIC]**, **[CH 1]**, **[CH 2]**, **[CH 3]**, **[CH 4]** oder **[MST]** (Master) entsprechend dem ausgewählten Kanal an.

1 Drücken Sie die Taste **[BEAT ◀]** oder **[BEAT ▶]**, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.

Wählen Sie den BPM-Messmodus aus.

- **[AUTO]**: Drücken Sie die **[BEAT ◀]**-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten. Der BPM wird automatisch über das eingespeiste Audiosignal gemessen.
- **[TAP]**: Drücken Sie die **[BEAT ◀]**-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten. Geben Sie den BPM manuell ein. Ausführliche Informationen finden Sie unter: Manuelle Eingabe des BPM (Seite 78).
- Der BPM-Messbereich für die Einstellung **[AUTO]** ist 70 bis 180. Bei einigen Tracks kann der BPM nicht korrekt gemessen werden. Wenn der BPM nicht gemessen werden kann, blinkt der BPM-Wert im Display. Verwenden Sie in solchen Fällen die **[TAP]**-Taste, um den BPM manuell einzugeben.

2 Drehen Sie den **[BEAT FX SELECT]**-Regler.

Eine Effektart wird ausgewählt.

- Ausführliche Informationen finden Sie unter: BEAT FX-Arten (Seite 79).

3 Drehen Sie den **[BEAT FX CH SELECT]**-Regler.

Wählen Sie einen Kanal aus, auf den der Effekt angewendet wird.

- Setzen Sie **[Sampler Player Output Select]** in Serato DJ Pro auf **[A]**.
- **[SP]**: Wendet den Effekt auf den Sound von **[SAMPLER]** an.
- **[MIC]**: Wendet den Effekt auf den Sound des **[MIC]**-Kanals an.
- **[1]** bis **[4]**: Wendet den Effekt auf den Sound des entsprechenden Kanals an.
- **[MST]**: Wendet den Effekt auf den Sound des **[MASTER]**-Kanals an.

- 4 Drücken Sie die Taste **[BEAT ◀]** oder **[BEAT ▶]**.

Erhöht oder verringert die Effektzeit.

Die Effektzeit, die der ausgewählten Länge entspricht, wird automatisch festgelegt.

- 5 Drücken Sie die **[BEAT FX ON/OFF]**-Taste.

Der Effekt wird auf den Sound angewendet.

Sie können den Parameter des Effekts anpassen, indem Sie den **[BEAT FX LEVEL/DEPTH]**-Regler drehen.

Die **[ON/OFF]**-Taste blinkt, wenn der Effekt aktiviert ist.

- Drücken Sie die Taste **[ON/OFF]** erneut, um den Effekt zu deaktivieren.

Manuelle Eingabe des BPM

Tippen Sie mehr als zweimal im Einklang mit dem Beat des Sounds, der wiedergegeben wird, mit dem Finger auf die **[BEAT ▶]**-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.

Der Durchschnittswert des Intervalls, mit dem die Taste berührt wurde, wird in der BPM-Anzeige der Jog-Anzeige angezeigt.

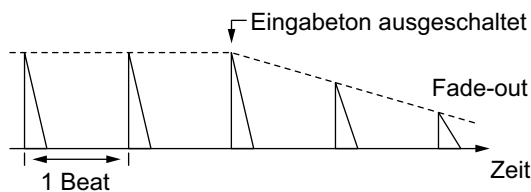
- Um zum automatischen Modus zurückzukehren, drücken Sie die **[BEAT ◀]**-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten.

BEAT FX-Arten

LOW CUT ECHO

Low Cut Echo schneidet die tiefen Frequenzen (Bass) ab und gibt nur ein Echo der höheren Frequenzen entsprechend dem Beat aus, den Sie mit den Tasten **[BEAT ◀, ▶]** eingestellt haben.

- Wenn Sie den Kanalfader nach unten schieben, um die Eingabelautstärke abzuschneiden, verbleibt der Echosound (Echoausläufer) und der Sound wird ausgeblendet.



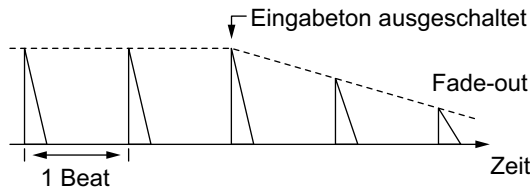
- **[BEAT ◀, ▶]**-Tasten
Legt die Verzögerungszeit zwischen 1/16 und 16 Beats in Bezug auf 1 Beat BPM-Zeit fest.
- **[LEVEL/DEPTH]**-Regler
Legt die Balance zwischen dem ursprünglichen Sound und dem Echo-Sound fest.

Wenn Sie einen Effektkanal unter **[1]** bis **[4]** des Effektkanal-Wahlschalters auswählen, kann der Effektton nicht mitgehört werden, auch wenn Sie die **[CUE]**-Taste des ausgewählten Kanals drücken.

ECHO

Das Echo erfolgt entsprechend dem Beat, den Sie mit den Tasten **[BEAT ◀, ▶]** festgelegt haben.

- Wenn Sie den Kanalfader nach unten schieben, um die Eingabelautstärke abzuschneiden, verbleibt der Echosound (Echoausläufer) und der Sound wird ausgeblendet.



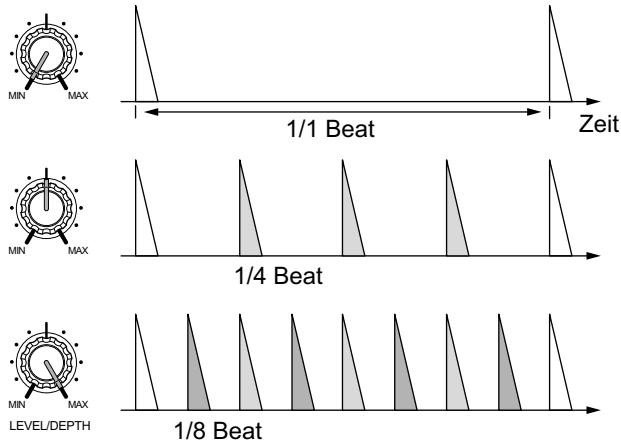
- **[BEAT ◀, ▶]**-Tasten
Legt die Verzögerungszeit zwischen 1/16 und 16 Beats in Bezug auf 1 Beat BPM-Zeit fest.
- **[LEVEL/DEPTH]**-Regler
Legt die Balance zwischen dem ursprünglichen Sound und dem Echo-Sound fest.

Wenn Sie einen Effektkanal unter **[1]** bis **[4]** des Effektkanal-Wahlschalters auswählen, kann der Effekttton nicht mitgehört werden, auch wenn Sie die **[CUE]**-Taste des ausgewählten Kanals drücken.

MULTI TAP DELAY

Ein verzögerter Sound wird bis zu 7 Mal in 1/8-Beat-Intervallen entsprechend dem Beat ausgegeben, den Sie mit den Tasten **[BEAT ◀, ▶]** eingestellt haben.

- Wenn Sie den Kanalfader nach unten bewegen, um die Eingabelautstärke abzuschneiden, verbleibt der verzögerte Sound.



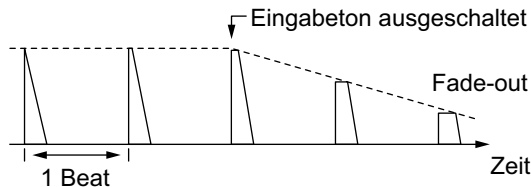
- **[BEAT ◀, ▶]**-Tasten
Legt die Effektzeit zwischen 1/16 und 16 Beats in Bezug auf 1 Beat BPM-Zeit fest.
- **[LEVEL/DEPTH]**-Regler
Legt die Lautstärke einer ungeraden Verzögerung ab der **[MIN]**-Position zur mittleren Position fest und eine gerade Verzögerung von der mittleren Position zur **[MAX]**-Position.

Wenn Sie einen Effektkanal unter **[1]** bis **[4]** des Effektkanal-Wahlschalters auswählen, kann der Effektton nicht mitgehört werden, auch wenn Sie die **[CUE]**-Taste des ausgewählten Kanals drücken.

SPIRAL

Ein Halleffekt wird auf den Eingabesound angewendet. Die Tonlage ändert sich jedes Mal, wenn die Verzögerungszeit geändert wird.

- Wenn Sie den Kanalfader nach unten bewegen, um die Eingabelautstärke abzuschneiden, verbleibt der Effektsound.



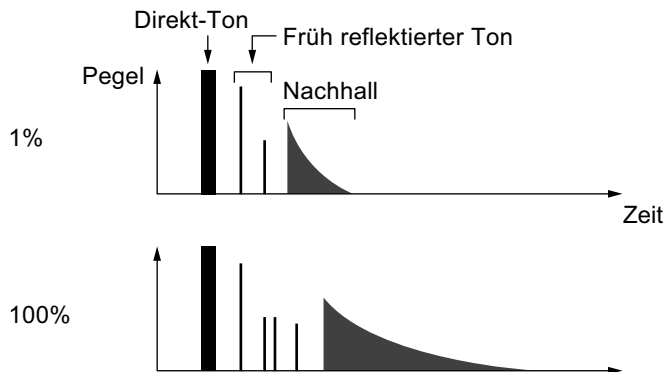
- **[BEAT ◀, ▶]-Tasten**
Legt die Verzögerungszeit zwischen 1/16 und 16 Beats in Bezug auf 1 Beat BPM-Zeit fest.
- **[LEVEL/DEPTH]-Regler**
Legt das Feedback und die Balance zwischen dem ursprünglichen Sound und dem Effektsound fest.

Wenn Sie einen Effektkanal unter **[1]** bis **[4]** des Effektkanal-Wahlschalters auswählen, kann der Effekttton nicht mitgehört werden, auch wenn Sie die **[CUE]**-Taste des ausgewählten Kanals drücken.

REVERB

Ein Halleffekt wird auf den Eingabesound angewendet.

- Wenn Sie den Kanalfader nach unten bewegen, um die Eingabelautstärke abzuschneiden, verbleibt der Hallsound.

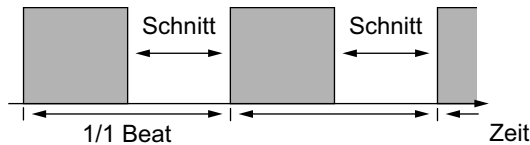


- **[BEAT ◀, ▶]-Tasten**
Legt den Umfang des Halleffekts zwischen 1 und 100 % fest.
- **[LEVEL/DEPTH]-Regler**
Legt die Balance zwischen dem ursprünglichen Sound und dem Echo-Sound fest.

Wenn Sie einen Effektkanal unter **[1]** bis **[4]** des Effektkanal-Wahlschalters auswählen, kann der Effekttton nicht mitgehört werden, auch wenn Sie die **[CUE]**-Taste des ausgewählten Kanals drücken.

TRANS

Der Sound wird entsprechend dem Beat abgeschnitten, den Sie mit den Tasten **[BEAT ◀, ▶]** festgelegt haben.



- **[BEAT ◀, ▶]**-Tasten
Legt die Trennzeit zwischen 1/16 und 16 Beats in Bezug auf 1 Beat BPM-Zeit fest.
- **[LEVEL/DEPTH]**-Regler
Legt die Balance und die relative Einschaltdauer zwischen dem ursprünglichen Sound und dem Effektsound fest.

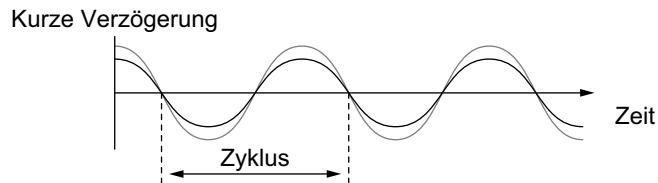
ENIGMA JET

Ein Flanger-Effekt wird entsprechend dem Beat erzeugt, den Sie mit den Tasten **[BEAT ◀, ▶]** festgelegt haben, und erzeugt einen Sound, der das Gefühl eines unendlichen Anstiegs oder Abfalls erzeugt.

- **[BEAT ◀, ▶]**-Tasten
Legt den Beatbruchteil zwischen 1/16 und 64 Beats oder zwischen -64 und -1/16 Beats in Bezug auf 1 Beat BPM-Zeit fest. Die Tonlage erhöht sich zwischen 1/16 und 64 Beats um Beat-Bruchteile. Die Tonlage verringert sich zwischen -64 und -1/16 um Beat-Bruchteile.
- **[LEVEL/DEPTH]**-Regler
Je weiter der Regler im Uhrzeigersinn gedreht wird, desto stärker wird der Effekt betont.
Wenn er ganz gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird, wird nur der Originalsound ausgegeben.

FLANGER

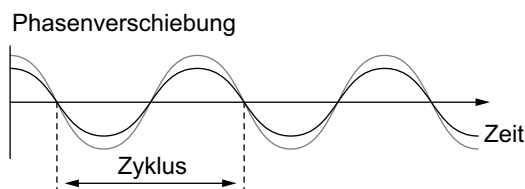
Ein Flanger-Effekt mit einem Zyklus wird entsprechend dem Beat erzeugt, den Sie mit den Tasten **[BEAT ◀, ▶]** festgelegt haben.



- **[BEAT ◀, ▶]**-Tasten
Legt die Effektzeit zwischen 1/16 und 64 Beats in Bezug auf 1 Beat BPM-Zeit fest.
- **[LEVEL/DEPTH]**-Regler
Je weiter der Regler im Uhrzeigersinn gedreht wird, desto stärker wird der Effekt betont.
Wenn er ganz gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird, wird nur der Originalsound ausgegeben.

PHASER

Der Phaser-Effekt ändert sich entsprechend dem Beat, den Sie mit den Tasten **[BEAT ◀, ▶]** festgelegt haben.



Der Phaser-Effekt ändert sich entsprechend der eingestellten Beat-Taste.

- **[BEAT ◀, ▶]**-Tasten
Legt den Zyklus für die Verschiebung des Phaser-Effekts in Bezug auf 1 Beat BPM zwischen 1/16 und 64 Beats fest.

- **[LEVEL/DEPTH]-Regler**

Je weiter der Regler im Uhrzeigersinn gedreht wird, desto stärker wird der Effekt betont.

Wenn er ganz gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird, wird nur der Originalsound ausgegeben.

PITCH

Ändert die Tonlage des Originalsounds.

- **[BEAT ◀, ▶]-Tasten**

Legt die Tonlage des Effektsounds zwischen -50 und 100 % fest.

- **[LEVEL/DEPTH]-Regler**

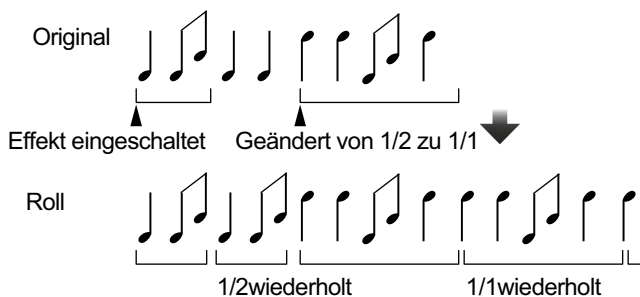
Legt die Tonlage des Effektsounds fest.

Wenn Sie den Regler vollständig gegen den Uhrzeigersinn drehen, kehrt die Einstellung zur Tonlage des Originalsounds zurück.

SLIP ROLL

Der Sound, der an dem Punkt eingespeist wird, an dem Sie die **[ON/OFF]**-Taste drücken, wird aufgezeichnet und der aufgezeichnete Sound wird wiederholt entsprechend dem Beat ausgegeben, den Sie mit den Taste **[BEAT ◀, ▶]** festgelegt haben.

Wenn sich die Effektzeit ändert, wird der eingespeiste Sound erneut aufgezeichnet.



Erweiterte Verwendung

- **[BEAT ◀, ▶]-Tasten**

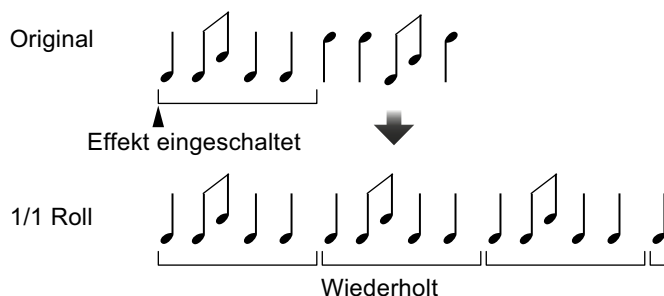
Legt die Effektzeit zwischen 1/16 und 16 Beats in Bezug auf 1 Beat BPM-Zeit fest.

- **[LEVEL/DEPTH]-Regler**

Legt die Balance zwischen dem ursprünglichen Sound und dem Roll-Sound fest.

ROLL

Der Sound, der an dem Punkt eingespeist wird, an dem Sie die **[ON/OFF]**-Taste drücken, wird aufgezeichnet und der aufgezeichnete Sound wird wiederholt entsprechend dem Beat ausgegeben, den Sie mit den Taste **[BEAT ◀, ▶]** festgelegt haben.



- **[BEAT ◀, ▶]-Tasten**

Legt die Effektzeit zwischen 1/16 und 16 Beats in Bezug auf 1 Beat BPM-Zeit fest.

- **[LEVEL/DEPTH]-Regler**

Legt die Balance zwischen dem ursprünglichen Sound und dem Roll-Sound fest.

MOBIUS ∩ (SAW)

Ein Sägezahn-Effekt wird entsprechend dem Beat erzeugt, den Sie mit den Tasten **[BEAT ◀, ▶]** festgelegt haben, und erzeugt einen Sound, der das Gefühl eines unendlichen Anstiegs oder Abfalls erzeugt.

Dieser Sound wird mit dem eingespeisten Sound gemischt und der sich daraus ergebende Sound wird ausgegeben. Auch wenn kein Sound eingespeist wird, ist eine Oszillation möglich.

- **[BEAT ◀, ▶]-Tasten**
Legt den Beatbruchteil zwischen 1/16 und 64 Beats oder zwischen -64 und -1/16 Beats in Bezug auf 1 Beat BPM-Zeit fest. Die Tonlage erhöht sich zwischen 1/16 und 64 Beats um Beat-Bruchteile. Die Tonlage verringert sich zwischen -64 und -1/16 um Beat-Bruchteile.
- **[LEVEL/DEPTH]-Regler**
Passt die Lautstärke des Sägezahnwellen-Sounds an.

MOBIUS \wedge (TRI)

Ein Dreieckwellen-Effekt wird entsprechend dem Beat erzeugt, den Sie mit den Tasten **[BEAT ◀, ▶]** festgelegt haben, und erzeugt einen Sound, der das Gefühl eines unendlichen Anstiegs oder Abfalls erzeugt.

Dieser Sound wird mit dem eingespeisten Sound gemischt und der sich daraus ergebende Sound wird ausgegeben. Auch wenn kein Sound eingespeist wird, ist eine Oszillation möglich.

- **[BEAT ◀, ▶]-Tasten:**
Legt den Beatbruchteil zwischen 1/16 und 64 Beats oder zwischen -64 und -1/16 Beats in Bezug auf 1 Beat BPM-Zeit fest. Die Tonlage erhöht sich zwischen 1/16 und 64 Beats um Beat-Bruchteile. Die Tonlage verringert sich zwischen -64 und -1/16 um Beat-Bruchteile.
- **[LEVEL/DEPTH]-Regler:**
Passt die Lautstärke des zu mischenden Dreieckwellen-Sounds an.

Verwenden von SOUND COLOR FX

Diese Effekte ändern sich im Zusammenhang mit den **[COLOR]**-Reglern für jeden Kanal.

- 1 Drücken Sie eine der **[SOUND COLOR FX SELECT]**-Tasten.
Wählen Sie eine Effektart aus.
Die betätigte Taste blinkt.
 - Wenn Sie bereits eine Taste ausgewählt haben und dann eine andere drücken, wird die neu betätigte Taste ausgewählt.
 - Der gleiche Effekt wird für alle Kanäle übernommen.
- 2 Drehen Sie einen **[COLOR]**-Regler.
Der Effekt wird auf den Kanal angewendet, für den der Regler gedreht wurde.

Abbrechen von SOUND COLOR FX

Drücken Sie die blinkende **[SOUND COLOR FX SELECT]**-Taste.
Der Effekt wird aufgehoben.

SOUND COLOR FX-Arten

Das Gerät verfügt über 4 SOUND COLOR FX-Arten.

DUB ECHO

Verzögerte Sounds werden wiederholt ausgegeben und schrittweise gedämpft, was einen Echoeffekt erzeugt. Der Effektsound kann nicht mitgehört werden, auch wenn Sie die **[CUE]**-Taste des ausgewählten Kanals drücken.

[COLOR]-Regler:

- Gegen den Uhrzeigersinn drehen: Wendet den Echoeffekt nur auf den mittleren Bereich an.
- Im Uhrzeigersinn drehen: Wendet den Echoeffekt nur auf den hohen Bereich an.

PITCH

Ändert die Tonhöhe.

[COLOR]-Regler:

- Gegen den Uhrzeigersinn drehen: Die Tonhöhe fällt ab.
- Im Uhrzeigersinn drehen: Die Tonhöhe steigt an.

NOISE

Weißes Rauschen, das im Gerät erzeugt wird, wird mit dem Sound des Kanals über den Filter gemischt und ausgegeben.

[COLOR]-Regler:

- Gegen den Uhrzeigersinn drehen: Die Schwellenfrequenz für den Filter, durch den das weiße Rauschen läuft, nimmt allmählich ab.
- Im Uhrzeigersinn drehen: Die Schwellenfrequenz für den Filter, durch den das weiße Rauschen läuft, nimmt allmählich zu. Drehen Sie den **[TRIM]**-Regler für jeden Kanal, um die Lautstärke anzupassen, wenn Sie **[NOISE]** verwenden.

FILTER

Gibt den Sound aus, der durch einen Filter geführt wurde.

[COLOR]-Regler:

- Gegen den Uhrzeigersinn drehen: Senkt allmählich die Schwellenfrequenz des Tiefpassfilters.
- Im Uhrzeigersinn drehen: Erhöht allmählich die Schwellenfrequenz des Tiefpassfilters.

Verwenden eines Mikrofons

- 1 Schließen Sie ein Mikrofon an den **[MIC1]**-Eingang oder den **[MIC2]**-Eingang an.
- 2 Stellen Sie den **[OFF, ON, TALK OVER]**-Schalter auf **[ON]** oder **[TALK OVER]** ein.
 - **[ON]**: Die Anzeige leuchtet.
 - **[TALK OVER]**: Die Anzeige blinkt.
 - Wenn Sie den Schalter auf **[TALK OVER]** einstellen, wird der Sound der anderen Kanäle als des **[MIC1]**-Kanals und **[MIC2]**-Kanals um -18 dB (Standard) gedämpft, wenn ein Sound mit -10 dB oder mehr in das Mikrofon eingespeist wird.
 - Der Dämpfungspegel, der angewendet wird, wenn Sie den Schalter auf **[TALK OVER]** einstellen, kann im Utilities-Modus geändert werden. Ausführliche Informationen zur Änderung dieser Einstellungen finden Sie unter: MIC TALKOVER-Pegel-Einstellung (Seite 99).
 - Der Talkover-Modus kann zwischen dem normalen und erweiterten Modus umgeschaltet werden. Ausführliche Informationen zur Änderung dieser Einstellungen finden Sie unter: MIC TALKOVER-Modus-Einstellung (Seite 99).
- 3 Drehen Sie den **[MIC1 LEVEL]**-Regler oder **[MIC2 LEVEL]**-Regler. Passen Sie die Lautstärke der Soundausgabe vom **[MIC1]**-Kanal oder **[MIC2]**-Kanal an.
 - Der Sound wird mit einer hohen Lautstärke ausgegeben, wenn der Regler ganz nach rechts gedreht ist.
- 4 Geben Sie Audio in das Mikrofon ein.

Anpassen der Soundqualität

Drehen Sie die **[EQ (HI, LOW)]**-Regler.

- **[HI]**: -12 dB bis +12 dB (10 kHz)
- **[LOW]**: -12 dB bis +12 dB (100 Hz)

Verwenden externer Eingänge

Das Gerät verfügt über vier Sätze mit externen Eingängen, um CD-Player, Plattenspieler usw. anzuschließen. Der 4-CHANNEL MIXER des Geräts kann verwendet werden, um eingespeisten Sound zu mischen, ohne dass er den PC/Mac durchläuft. Die folgenden Mixer-Funktionen können verwendet werden, auch wenn keine Verbindung zu einem PC/Mac besteht.

Hinweis

- Ausführliche Informationen zu den entsprechenden Elementen finden Sie unter: Verbindungen (Seite 43) und Bezeichnungen und Funktionen der Komponenten (Seite 16).

Mischen des Sounds eines DJ-Players usw.

- 1 Schließen Sie einen DJ-Player oder ein anderes Ausgabegerät mit Line-Pegel an den **[LINE]**-Eingang oder **[LINE/PHONO]**-Eingang an.
- 2 Stellen Sie den Schalter **[LINE/PHONO]** an der Rückseite des Geräts auf **[LINE]** ein.
- 3 Stellen Sie den Schalter **[USB A, LINE, USB B]** oder **[USB A, PHONO/LINE, USB B]** an der Oberseite des Geräts auf **[LINE]** oder **[PHONO/LINE]** ein.
- 4 Drehen Sie den **[TRIM]**-Regler und bewegen Sie den Kanalfader, um die Lautstärke der Soundausgabe von jedem Kanal anzupassen.

Mischen des Sounds eines Plattenspielers usw.

- 1 Schließen Sie Plattenspieler oder andere Ausgabegeräte mit Phono-Pegel (für MM-Tonabnehmer) an die **[LINE/PHONO]**-Eingänge von **[CH3]** oder **[CH4]** an.
 - **[CH1]** und **[CH2]** sind Eingänge nur für **[LINE]**.
 - Schließen Sie das Erdungskabel des Plattenspielers an den **[SIGNAL GND]**-Anschluss des Geräts an.
- 2 Stellen Sie den Schalter **[LINE/PHONO]** an der Rückseite des Geräts auf **[PHONO]** ein.
- 3 Stellen Sie den Schalter **[USB A, PHONO/LINE, USB B]** an der Oberseite des Geräts auf **[PHONO/LINE]** ein.
- 4 Drehen Sie den **[TRIM]**-Regler und bewegen Sie den Kanalfader, um die Lautstärke der Soundausgabe von jedem Kanal anzupassen.

Ändern der Einstellungen

Starten des Utilities-Modus

Wenn der Utilities-Modus gestartet wird, während das Gerät über ein USB-Kabel mit einem PC/Mac verbunden ist, wird der eingestellte Status evtl. nicht richtig angezeigt.

- 1 Trennen Sie das USB-Kabel von Ihrem PC/Mac.
- 2 Drücken Sie den **[⏻]**-Schalter an der Rückseite des Geräts, um das Gerät in den Standby-Modus umzuschalten.
- 3 Halten Sie die Tasten **[SHIFT]** und **[PLAY/PAUSE ▶/III]** am linken Deck gedrückt und drücken Sie den **[⏻]**-Schalter.
Der Utilities-Modus wird gestartet.
- 4 Drücken Sie die **[BEAT ◀, ▶]**-Tasten.
Wählen Sie das Einstellungselement aus.
- 5 Drücken Sie die **[MASTER CUE]**-Taste.
Der Bildschirm wechselt zur Auswahl des Einstellungswertes des ausgewählten Einstellungselements.
- 6 Drücken Sie die **[BEAT ◀, ▶]**-Tasten.
Wählen Sie den Einstellungswert aus.
- 7 Drücken Sie die **[MASTER CUE]**-Taste.
Der Einstellungswert wird bestimmt.
Der Bildschirm wechselt zum vorherigen Bildschirm.
- 8 Drücken Sie den **[⏻]**-Schalter, um das Gerät in den Standby-Modus zu schalten.
Die Einstellungen werden gespeichert und der Utilities-Modus wird beendet.

Utilities-Modi

Die folgenden Einstellungen können geändert werden:

- MIDI-Controller-Modus-Einstellung (Seite 96)
- Demo-/Bildschirmschoner-Einstellung (Seite 97)
- Einstellung für den automatischen Standby (Seite 98)
- MIC TALKOVER-Modus-Einstellung (Seite 99)
- MIC TALKOVER-Pegel-Einstellung (Seite 99)
- MIC LOW CUT FILTER-Einstellung (Seite 100)
- Mikrofonausgangseinstellung des Kabinenmonitors (Seite 100)
- Mikrofonsound-Begrenzereinstellung als Ergänzung für die Masterausgabe (Seite 101)
- Mikrofonsound-Begrenzereinstellung als Ergänzung für die Kabinenausgabe (Seite 101)
- Master-Dämpferpegeleinstellung (Seite 101)
- Mono/Stereo-Einstellung für die Masterausgabe (Seite 102)
- Kabinen-Dämpferpegeleinstellung (Seite 102)
- Mono/Stereo-Einstellung für die Kabinenausgabe (Seite 102)
- Spitzenbegrenzer-Einstellung für die Masterausgabe (Seite 103)
- REC OUT-Einstellung (Seite 103)
- Kanalfader-Start-Einstellung (Seite 104)
- Crossfader-Start-Einstellung (Seite 104)
- Crossfader-Cut-Lag-Einstellung (Seite 105)
- Slip-Modus-Blinken-Einstellung (Seite 105)
- Einstellen des Leucht-/Blinkbetriebs der [SLIP]-Taste (Seite 106)
- Jog-Ring-Helligkeitseinstellung (Seite 106)
- Jog-Anzeige-Helligkeitseinstellung (Seite 106)
- BEAT FX-Anzeige-Helligkeitseinstellung (Seite 107)
- Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen (Seite 107)

MIDI-Controller-Modus-Einstellung

Das Gerät ändert die Bedienung abhängig davon, ob Serato DJ Pro läuft.

Einstellungselement: **[MIDI MODE]**

- **[AUTO]**

Wenn Serato DJ Pro läuft, kann das Gerät als Controller verwendet werden, der für die Serato DJ Pro-Funktionen geeignet ist.

Wenn Serato DJ Pro nicht läuft, kann das Gerät als allgemeiner MIDI-Controller verwendet werden.

- **[GENERAL]**

Auch wenn Serato DJ Pro läuft, wird das Gerät als allgemeiner MIDI-Controller verwendet.

Die Standardeinstellung ist **[AUTO]**.

Demo-/Bildschirmschoner-Einstellung

Legen Sie den Bildschirmschoner und die Zeit zum Start des Demomodus fest.

Um den Demomodus oder den Bildschirmschoner abubrechen, bedienen Sie einen beliebigen Regler oder eine Taste am Gerät.

Einstellungselement: **[DEMO / S.SAVER]**

- **[DISABLE]**

Der Demomodus und die Bildschirmschoner-Funktion starten nicht.

- **[DEMO 1min]**

Der Demomodus startet, wenn am Gerät 1 Minute lang kein Bedienschnitt erfolgt.

- **[DEMO 5min]**

Der Demomodus startet, wenn am Gerät 5 Minuten lang kein Bedienschnitt erfolgt.

- **[DEMO 10min]**

Der Demomodus startet, wenn am Gerät 10 Minuten lang kein Bedienschnitt erfolgt.

- **[S.SAVER]**

Der Bildschirmschoner startet, wenn am Gerät 30 Minuten lang kein Bedienschnitt erfolgt.

Die Standardeinstellung ist **[DEMO 10min]**.

Einstellung für den automatischen Standby

Ändern Sie die Einstellung für den automatischen Standby.

Wenn diese Einstellung aktiviert ist, wechselt das Gerät automatisch nach 4 Stunden in den Standby-Modus, wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind.

- Keine Taste bzw. kein Regler des Geräts wird bedient.
- Kein Audiosignal von -24 dB oder höher wird über einen Eingang des Geräts eingespeist.

Drücken Sie die **[QUANTIZE]**-Taste am linken Deck, um den Standby-Modus abzubrechen.

Einstellungselement: **[AUTO STANDBY]**

- **[ON]**

Die Funktion automatischer Standby ist aktiviert.

- **[OFF]**

Die Funktion automatischer Standby ist deaktiviert.

Die Standardeinstellung ist **[ON]**.

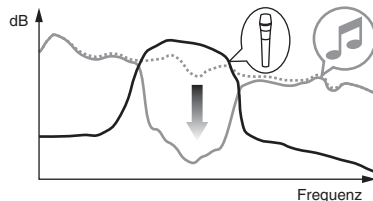
MIC TALKOVER-Modus-Einstellung

Schalten Sie den Talkover-Modus um.

Einstellungs-element: **[TALKOVER MODE]**

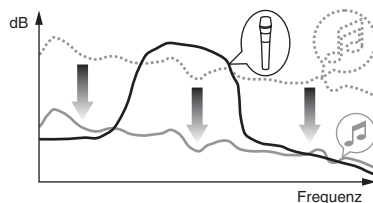
- **[ADVANCED]**

Der Sound von den Kanälen außer dem Mikrofonkanal wird ausgegeben, wobei nur der mittlere Bereich entsprechend der Talkover-Pegel-Einstellung gedämpft wird.



- **[NORMAL]**

Der Sound von den Kanälen außer dem Mikrofonkanal wird ausgegeben, wobei der Sound entsprechend der Talkover-Pegel-Einstellung gedämpft wird.



Die Standardeinstellung ist **[ADVANCED]**.

MIC TALKOVER-Pegel-Einstellung

Legen Sie den Sounddämpfungspegel der Talkover-Funktion fest.

Einstellungs-element: **[TALKOVER LEVEL]**

Einstellungswerte: **[-6 dB] / [-12 dB] / [-18 dB] / [-24 dB]**

Die Standardeinstellung ist **[-18 dB]**.

MIC LOW CUT FILTER-Einstellung

Legen Sie fest, ob ein Filter auf den Mikrofonsound angewendet werden soll, um Sound unterhalb der menschlichen Stimme zu entfernen.

Hintergrundgeräusche vom Lautsprecher usw., die über das Mikrofon aufgenommen werden, können durch den Low-Cut-Filter reduziert werden.

Einstellungs-element: **[MIC LOW CUT]**

- **[ON]:**
MIC LOW CUT FILTER ist aktiviert.
- **[OFF]:**
MIC LOW CUT FILTER ist deaktiviert.

Die Standardeinstellung ist **[ON]**.

Mikrofonausgangseinstellung des Kabinenmonitors

Legen Sie fest, ob der Mikrofonsound über den Kabinenkanal ausgegeben wird.

Einstellungs-element: **[MIC TO BOOTH]**

- **[ON]**
Der Mikrofonsound wird über den Kabinenkanal ausgegeben.
- **[OFF]**
Der Mikrofonsound wird nicht über den Kabinenkanal ausgegeben.

Die Standardeinstellung ist **[ON]**.

Mikrofon-sound-Begrenzereinstellung als Ergänzung für die Masterausgabe

Verringert plötzliches, unangenehmes digitales Clipping des Mikrofon-sounds, das in die Masterausgabe eingespeist wird.

Einstellungselement: **[MIC LMT (MSTR)]**

- **[ON]**
Aktiviert die Spitzenbegrenzung.
- **[OFF]**
Deaktiviert die Spitzenbegrenzung.

Die Standardeinstellung ist **[ON]**.

Mikrofon-sound-Begrenzereinstellung als Ergänzung für die Kabinenausgabe

Verringert plötzliches, unangenehmes digitales Clipping des Mikrofon-sounds, das in die Kabinenausgabe eingespeist wird.

Einstellungselement: **[MIC LMT (BOOTH)]**

- **[ON]**
Aktiviert die Spitzenbegrenzung.
- **[OFF]**
Deaktiviert die Spitzenbegrenzung.

Die Standardeinstellung ist **[ON]**.

Master-Dämpferpegel-einstellung

Legt den Dämpferpegel der Masterausgabe fest.

Einstellungselement: **[MASTER ATT.]**

Einstellungswerte: **[0 dB] / [-6 dB] / [-12 dB]**

Die Standardeinstellung ist **[0 dB]**.

Mono/Stereo-Einstellung für die Masterausgabe

Schaltet die Mono/Stereo-Einstellung für den Masterausgabesound um.

Einstellungselement: **[MASTER OUT]**

- **[MONO]**

Der Mastersound wird in mono ausgegeben.

- **[STEREO]**

Der Mastersound wird in stereo ausgegeben.

Die Standardeinstellung ist **[STEREO]**.

Kabinen-Dämpferpegeleinstellung

Legt den Dämpferpegel der Kabinenausgabe fest.

Einstellungselement: **[BOOTH ATT.]**

Einstellungswerte: **[0 dB]** / **[-6 dB]** / **[-12 dB]**

Die Standardeinstellung ist **[0 dB]**.

Mono/Stereo-Einstellung für die Kabinenausgabe

Schaltet die Mono/Stereo-Einstellung für den Kabinenausgabesound um.

Einstellungselement: **[BOOTH OUT]**

- **[MONO]**

Der Kabinensound wird in mono ausgegeben.

- **[STEREO]**

Der Kabinensound wird in stereo ausgegeben.

Die Standardeinstellung ist **[STEREO]**.

Spitzenbegrenzer-Einstellung für die Masterausgabe

Verringert plötzliches, unangenehmes digitales Clipping der Masterausgabe.

Einstellungselement: **[MASTER LIMITER]**

- **[ON]**
Aktiviert die Spitzenbegrenzung.
 - **[OFF]**
Deaktiviert die Spitzenbegrenzung.
- Die Standardeinstellung ist **[ON]**.
-

REC OUT-Einstellung

Legen Sie fest, ob der Mikrofon-sound an den REC-Ausgang des Geräts ausgegeben wird.

Einstellungselement: **[REC OUT]**

- **[WITH MIC]**
Der Mikrofon-sound kann an den REC-Ausgang ausgegeben werden.
 - **[WITHOUT MIC]**
Der Mikrofon-sound kann nicht an den REC-Ausgang ausgegeben werden.
- Die Standardeinstellung ist **[WITH MIC]**.

Kanalfader-Start-Einstellung

Ändert die Einstellung der Kanalfader-Start-Funktion.

Einstellungelement: **[CH FDR START]**

- **[ON(SYNC ON)]**

Die Kanalfader-Start-Funktion wird mit der Sync-Funktion aktiviert.
(Die Sync-Funktion wird aktiviert, wenn die Kanalfader-Start-Funktion startet.)

- **[ON(SYNC OFF)]**

Die Kanalfader-Start-Funktion wird ohne die Sync-Funktion aktiviert.
(Die Sync-Funktion wird nicht aktiviert, wenn die Kanalfader-Start-Funktion startet.)

- **[OFF]:**

Die Kanalfader-Start-Funktion ist deaktiviert.
Die Standardeinstellung ist **[ON(SYNC OFF)]**.

Crossfader-Start-Einstellung

Ändern Sie die Einstellung für die Crossfader-Start-Funktion.

Einstellungelement: **[CR FDR START]**

- **[ON(SYNC ON)]**

Die Crossfader-Start-Funktion wird mit der Sync-Funktion aktiviert.
(Die Sync-Funktion wird aktiviert, wenn die Crossfader-Start-Funktion startet.)

- **[ON(SYNC OFF)]**

Die Crossfader-Start-Funktion wird ohne die Sync-Funktion aktiviert.
(Die Sync-Funktion wird nicht aktiviert, wenn die Crossfader-Start-Funktion startet.)

- **[OFF]:**

Die Crossfader-Start-Funktion ist deaktiviert.
Die Standardeinstellung ist **[ON(SYNC OFF)]**.

Crossfader-Cut-Lag-Einstellung

Stellt den Cut Lag (Bereich ohne Sound) zu beiden Seiten des Crossfaders ein.

Der Einstellungswert ist die Größe des Cut Lag.

Einstellungselement: **[CR FDR CUT LAG]**

Einstellungswerte: **[0]** bis **[52]**

Die Standardeinstellung ist **[7]**.

Slip-Modus-Blinken-Einstellung

Wenn der Slip-Modus aktiv ist, blinken die Tasten, die im Slip-Modus bedient werden können (**[4 BEAT LOOP]**-Taste, **[PLAY/PAUSE ►/III]**-Taste usw.).

Diese Einstellung kann verwendet werden, um das Blinken dieser Tasten zu deaktivieren.

Einstellungselement: **[SLIP FLASHING]**

- **[ENABLE]**

Das Blinken im Slip-Modus ist aktiviert.

- **[DISABLE]**

Das Blinken im Slip-Modus ist deaktiviert.

Die Standardeinstellung ist **[ENABLE]**.

Einstellen des Leucht-/Blinkbetriebs der [SLIP]-Taste

Als Standard leuchtet die [SLIP]-Taste, wenn der Modus zum Slip-Modus umgeschaltet wird, und blinkt, während die Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt wird.

Mit dieser Einstellung kann erreicht werden, dass die [SLIP]-Taste beim Aufrufen des Slip-Modus blinkt, und zwar unabhängig davon, ob die normale Wiedergabe fortgesetzt wird, während im Hintergrund der ursprüngliche Rhythmus beibehalten wird.

Einstellungselement: **[SLIP LIT TYPE]**

- **[LIT]**

Die [SLIP]-Taste leuchtet beim Aufrufen des Slip-Modus und die [SLIP]-Taste blinkt, während die normale Wiedergabe fortgesetzt und im Hintergrund der ursprüngliche Rhythmus beibehalten wird.

- **[BLINK]**

Die [SLIP]-Taste blinkt, wenn in den Slip-Modus gewechselt wird. Die Standardeinstellung ist **[LIT]**.

Jog-Ring-Helligkeitseinstellung

Legt die Helligkeit der Jog-Ring-Beleuchtung fest.

Stellen Sie **[1]** für die dunkelste Beleuchtung und **[3]** für die hellste Beleuchtung ein.

Einstellungselement: **[JOG RING BRT.]**

Einstellungswerte: **[OFF] / [1] / [2] / [3]**

Die Standardeinstellung ist **[3]**.

Jog-Anzeige-Helligkeitseinstellung

Legt die Helligkeit der Jog-Anzeige fest.

Stellen Sie **[1]** für die dunkelste Beleuchtung und **[5]** für die hellste Beleuchtung ein.

Einstellungselement: **[JOG DISP. BRT.]**

Einstellungswerte: **[1] / [2] / [3] / [4] / [5]**

Ändern der Einstellungen

Die Standardeinstellung ist **[5]**.

BEAT FX-Anzeige-Helligkeitseinstellung

Legt die Helligkeit der BEAT FX-Anzeige fest.

Stellen Sie **[1]** für die dunkelste Beleuchtung und **[3]** für die hellste Beleuchtung ein.

Einstellungselement: **[DISPLAY BRT.]**

Einstellungswerte: **[1] / [2] / [3]**

Die Standardeinstellung ist **[3]**.

Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen

Alle Einstellungen werden auf die Standardwerte zurückgesetzt.

Einstellungselement: **[FACTORY RESET]**

- **[cancel]:**

Die Einstellungen werden nicht auf die Standardwerte zurückgesetzt.

- **[reset]:**

Die Einstellungen werden auf die Standardwerte zurückgesetzt.

Wählen Sie das Element aus und drücken Sie die **[MASTER CUE]**-Taste, um das Zurücksetzen abzuschließen.

Einstellungsdienstprogramm-Software

Sie können das Einstellungsdienstprogramm verwenden, um die unten aufgeführten Überprüfungen und Einstellungen durchzuführen.

- Anpassen der Puffergröße (wenn ASIO verwendet wird) (Seite 109)
- Prüfen der Version der Treibersoftware (Seite 110)

Anzeigen des Einstellungsdienstprogramms

Für Mac

Öffnen Sie in Finder den Ordner **[Anwendung]** und klicken Sie dann auf **[Pioneer] > [DDJ-1000SRT] > [Dienstprogramm für Anzeige der DDJ-1000SRT Treiberversion]**.

Für Windows 10

Klicken Sie im Menü **[Start]** auf **[Pioneer] > [DDJ-1000SRT Einstellung-Dienstprogramm]**.

Für Windows 8.1

Klicken Sie in **[Apps-Ansicht]** auf **[Pioneer] > [DDJ-1000SRT Einstellung-Dienstprogramm]**.

Für Windows 7

Klicken Sie im Windows-**[Start]**-Menü auf **[Alle Programme] > [Pioneer] > [DDJ-1000SRT] > [DDJ-1000SRT Einstellung-Dienstprogramm]**.

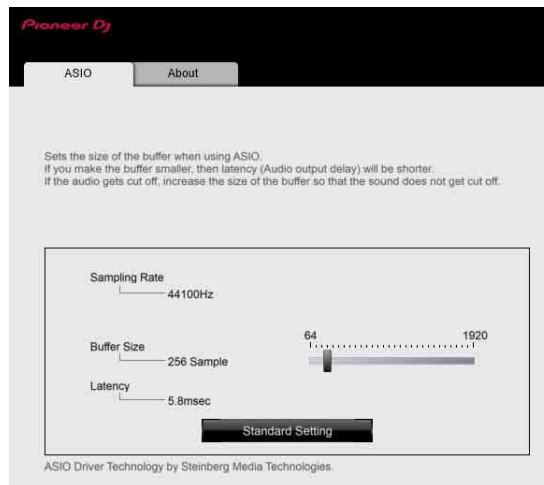
Anpassen der Puffergröße (wenn ASIO verwendet wird)

Sie können diese Funktion nur mit einem Windows-Betriebssystem verwenden.

Wenn eine Anwendung, die das Gerät als Standard-Audiogerät verwendet (DJ-Software usw.), ausgeführt wird, beenden Sie die Anwendung, bevor Sie die Puffergröße anpassen.

Zeigen Sie vor dem Start das Einstellungsdienstprogramm an.

Klicken Sie auf die [ASIO]-Registerkarte.

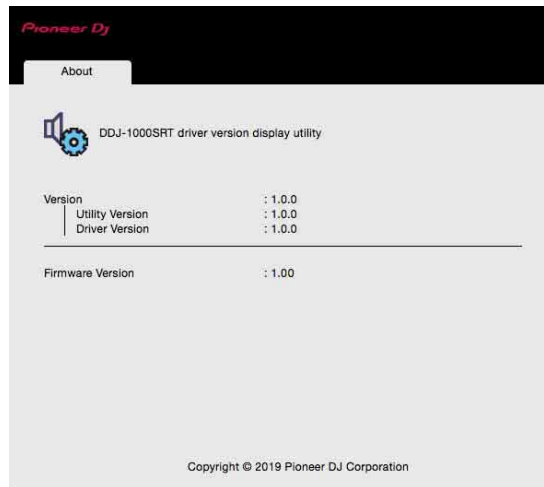


- Wenn eine große Puffergröße eingestellt wird, kommt es seltener zu Aussetzern in den Audiodaten (Unterbrechungen im Ton), aber der Zeitunterschied durch die Übertragungsverzögerung (Latenz) der Audiodaten nimmt zu.

Prüfen der Version der Treibersoftware

Zeigen Sie vor dem Start das Einstellungsdienstprogramm an.

Klicken Sie auf die [About]-Registerkarte.

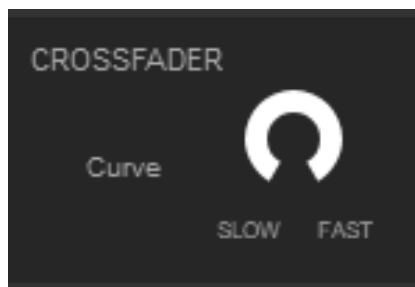


- Sie können die Firmware-Version des Geräts auf dem Bildschirm prüfen.
- Die Firmware-Version wird nicht angezeigt, wenn das Gerät nicht mit dem PC verbunden ist oder wenn das Gerät und der PC nicht richtig kommunizieren.

Einstellen der Crossfader-Kurve

Die Crossfader-Kurve-Einstellung ist im Menü **[SETUP]** von Serato DJ Pro verfügbar.

- 1 Drücken Sie die **[SETUP]**-Taste von Serato DJ Pro, um das Menü **[SETUP]** anzuzeigen.
- 2 Wählen Sie die Registerkarte **[Mixer]** im Menü **[SETUP]** aus.
- 3 Passen Sie **[Curve]** von **[CROSSFADER]** an.
Sie können die Kurvenverläufe des Crossfaders anpassen.
 - Wenn Sie in Richtung **[SLOW]** drehen, steigt die Kurve langsam.
 - Wenn Sie in Richtung **[FAST]** drehen, steigt die Kurve schnell.



Zusätzliche Informationen

Störungssuche

Wenn Sie der Meinung sind, dass beim Gerät ein Problem vorliegt, überprüfen Sie die Informationen unten und lesen Sie die **[FAQ]** für den DDJ-1000SRT auf der Pioneer DJ-Website.

pioneerdj.com/support/

Prüfen Sie auch alle angeschlossenen Geräte. Wenn Sie das Problem nicht beheben können, wenden Sie sich an die nächste Pioneer-Kundendienststelle oder Ihren Händler, um Reparaturarbeiten ausführen zu lassen.

- Möglicherweise funktioniert das Gerät nicht richtig, wenn es statischer Elektrizität oder anderen externen Einflüssen ausgesetzt ist. In diesem Fall können Sie den einwandfreien Betrieb eventuell wiederherstellen, indem Sie das Gerät ausschalten, 1 Minute warten und es dann wieder einschalten.

Stromversorgung

❖ Das Gerät schaltet sich nicht ein.

- Siehe: Verbindungen (Seite 43).
- Drücken Sie den **[⏻]**-Schalter an der Rückseite des Geräts, um das Gerät einzuschalten.

Anschlüsse

❖ Das Gerät wird nicht vom PC/Mac erkannt.

- Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel richtig an. Siehe: Anschließen der Eingangsbuchsen (Seite 39).
- Wenn Sie einen USB-Hub verwenden, trennen Sie ihn.
- Wenn ein anderes USB-Gerät mit dem PC/Mac verbunden ist, trennen Sie es.
- Stellen Sie die Treibersoftware richtig ein. (Seite 8)
- Beenden Sie alle anderen Anwendungen einschließlich Bildschirmschoner und speicherresidenter Software auf dem PC/Mac. Bevor Sie Antivirus-Sicherheitssoftware beenden, deaktivieren Sie die Internetverbindung, um die Sicherheit Ihres PC/Mac zu gewährleisten.
- Wenn mehrere ASIO-Treiber außer diesem Gerät auf dem PC/Mac installiert sind, deinstallieren Sie nicht benötigte ASIO-Treiber.
- Überprüfen Sie, ob die Firmware-Version des Geräts im Einstellungsdienstprogramm angezeigt werden kann. (Seite 110)

Ton

- ❖ **Es wird kein Ton ausgegeben, der Ton ist zu leise oder verzerrt.**
 - Stellen Sie den Regler **[TRIM]** und **[MASTER LEVEL]**, den Schalter **[LINE/PHONO]** und **[USB A, PHONO/LINE, USB B]** (oder **[USB A, LINE, USB B]**) in die richtige Position. (Seite 29, 35, 51)
 - Schließen Sie das Verbindungskabel richtig an. (Seite 39)
 - Reinigen Sie die Buchsen und Stecker vor dem Anschluss an das Gerät.
 - Legen Sie auf einem Windows-Betriebssystem mithilfe des Einstellungsdienstprogramms eine geeignete Puffergröße fest. (Seite 109)
 - Legen Sie auf einem Mac die entsprechende Puffergröße (Latenz) für die DJ-Software fest.

- ❖ **Es kann kein Mikrofonton ausgegeben werden.**
 - Stellen Sie den **[OFF, ON, TALK OVER]**-Schalter in die richtige Stellung. (Seite 91)

- ❖ **Der Ton vom Sampler-Deck kann nicht über die Kopfhörer mitgehört werden.**
 - Wenn **[SAMPLER CUE]** nicht ausgewählt ist, drücken Sie die **[SAMPLER CUE]**-Taste, um den Monitor des Sampler-Decks einzuschalten.
 - Stellen Sie den **[SAMPLER VOL]**-Regler in die richtige Stellung.
 - Setzen Sie **[Sampler Player Output Select]** in Serato DJ Pro auf **[A]**.

Serato DJ Pro

❖ Serato DJ Pro wird instabil.

- Aktualisieren Sie Serato DJ Pro auf die aktuelle Version. Siehe: Installieren der Software (Seite 8)
- Beenden Sie andere geöffnete Anwendungen auf dem PC/Mac. Wenn der Betrieb weiterhin instabil ist, deaktivieren Sie probeweise das WLAN oder andere drahtlose Verbindungen, Antivirus-Software, den Bildschirmschoner, den Energiesparmodus usw.
- Wenn ein anderes USB-Gerät mit dem PC/Mac verbunden ist, trennen Sie es.
- Wenn Sie einen USB-Hub verwenden, trennen Sie ihn.
- Wenn Sie den Laptop über den Akku verwenden, schließen Sie den Laptop an ein Netzteil an.

❖ Tracks werden nicht in der Bibliothek angezeigt.

- Importieren Sie Musikdateien. Einzelheiten zum Importieren von Musikdateien finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.
- Wenn Sie einen Crate oder Subcrate auswählen, in dem keine Tracks enthalten sind, wählen Sie einen anderen Crate oder Subcrate aus, in dem Tracks enthalten sind, oder importieren Sie Tracks in den Crate oder Subcrate.

❖ iTunes-Tracks werden nicht in der Bibliothek angezeigt.

- Aktivieren Sie **[Show iTunes Library]** auf der Registerkarte **[Library + Display]** im Menü **[SETUP]**. Wenn **[Show iTunes Library]** bereits ausgewählt ist, deaktivieren Sie es und aktivieren Sie es erneut. Einzelheiten zum Importieren von Musikdateien finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.

Zusätzliche Informationen

- Wenn Sie einen Crate oder Subcrate auswählen, in dem keine Tracks enthalten sind, wählen Sie einen anderen Crate oder Subcrate aus, in dem Tracks enthalten sind, oder importieren Sie Tracks in den Crate oder Subcrate.
- ❖ **Die Musikdateien in der Bibliothek können nicht bearbeitet werden.**
- Deaktivieren Sie **[Protect Library]** auf der Registerkarte **[Library + Display]** im Menü **[SETUP]**.
- ❖ **Das virtuelle Serato DJ Pro-Deck wird nicht angezeigt. (Der Offline-Player wird angezeigt.)**
- Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel richtig an. Siehe: Anschließen der Eingangsbuchsen (Seite 39).
- Aktualisieren Sie Serato DJ Pro auf die aktuelle Version. Siehe: Installieren der Software (Seite 8)

Sonstiges

❖ Die Fader-Start-Funktion funktioniert nicht.

- Setzen Sie einen temporären Cue-Punkt.
- Stellen Sie den **[CROSS FADER ASSIGN]**-Schalter für den Kanal auf **[A]** oder **[B]** ein, über den die Ausgabe erfolgen soll.

❖ Der BPM wird nicht angezeigt. /Die Sync-Funktion oder Auto Loop funktioniert nicht.

- Aktivieren Sie **[Set Auto BPM]** in der Offline-Player-Einstellung und analysieren Sie die Tracks dann. Ausführliche Informationen zum Analysieren von Tracks finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.

❖ Der BPM oder Beatgrid wird nicht korrekt angezeigt. /Der Beatgrid ist nicht korrekt.

- Ändern Sie den BPM-Analysebereich und analysieren Sie die Tracks dann erneut. Wenn das Problem weiterhin besteht, stellen Sie den Beatgrid und BPM manuell ein.
- Passen Sie den Beatgrid an. Ausführliche Informationen zum Anpassen des Beatgrid finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.
- Tippen Sie während der Wiedergabe des Tracks im Takt auf die Kopfhörer-**[CUE]**-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste gedrückt halten (Tippen-Funktion). BPM und Beatgrid des Tracks können angepasst werden.

Wenn Sie die Antippen-Funktion verwenden, schaltet die Anzeige der Deck-Sektion auf dem Bildschirm des PC/Mac zur **[Beatgrid Editor]**-Anzeige um. Um die Anzeige der Deck-Sektion wieder so umzuschalten, wie sie vorher war, klicken Sie auf dem Bildschirm des PC/Mac auf **[Edit Grid]**.

- ❖ **Bei der Verwendung der DJ-Software wird der Wiedergabesound unterbrochen.**
 - Legen Sie auf einem Mac die entsprechende Puffergröße (Latenz) für die DJ-Software fest.
 - Legen Sie bei Windows den entsprechenden Puffergrößewert im Einstellungsdienstprogramm fest.

- ❖ **Der BPM wird angezeigt, aber das Beatgrid nicht./Die Slicer-Funktion funktioniert nicht. /Der Skip-Modus funktioniert nicht.**
 - Aktivieren Sie **[Set Auto BPM]** und **[Set Beatgrid]** in den Offline-Player-Einstellungen und analysieren Sie die Tracks dann. Ausführliche Informationen zur Analyse der Tracks finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.
 - Legen Sie einen Beatgrid fest. Ausführliche Informationen zu Beatgrids finden Sie in der Serato DJ Pro-Softwareanleitung.

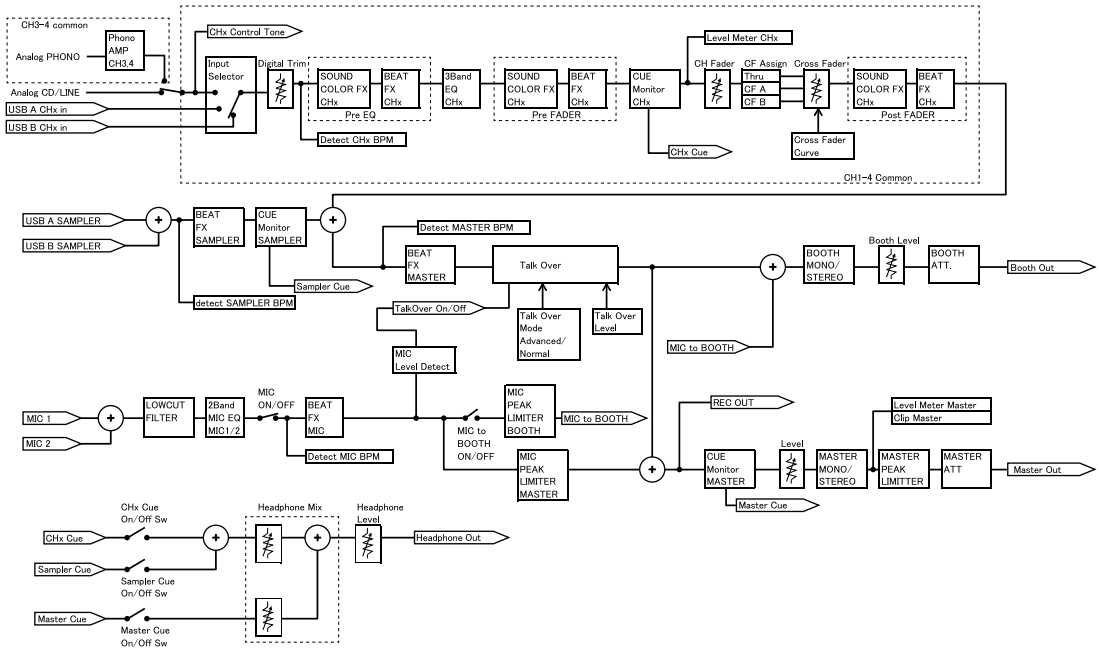
- ❖ **Die Jog-Beleuchtung dreht sich während der Wiedergabe nicht oder sie dreht sich, ist aber nicht mit dem virtuellen Serato DJ Pro-Deck synchronisiert. Wenn das Deck umgeschaltet wird, kann der [TEMPO]-Schieberegler nicht verwendet werden.**
 - Setzen Sie **[MIDI MODE]** im Utilities-Modus auf **[AUTO]**. (Seite 96)

- ❖ **Die Anzeige blinkt, und die Bedienung ist ungewöhnlich.**
 - Wenn sich das Gerät ungewöhnlich verhält oder nicht einschaltet, trennen Sie das Netzkabel des Netzteils von der Netzsteckdose, warten Sie einen Moment und schließen Sie das Netzteil-Netzkabel dann wieder an die Netzsteckdose an.

Flüssigkristallanzeige

- Auf der Flüssigkristallanzeige (LCD) können kleine schwarze oder glänzende Punkte erscheinen. Dies ist ein für Flüssigkristallanzeigen typisches Phänomen; es handelt sich nicht um eine Fehlfunktion.
- Wenn das Gerät an einem kalten Ort verwendet wird, ist die Flüssigkristallanzeige möglicherweise nach dem Einschalten des Geräts eine Zeit lang dunkel. Nach einer Weile erreicht sie die normale Helligkeit.
- Wenn die Flüssigkristallanzeige direktem Sonnenlicht ausgesetzt wird, reflektiert sie das Licht und lässt sich nur schwierig ablesen. Blockieren Sie direktes Sonnenlicht.

Signalfluss



Technische Daten

Netzteil

Stromversorgung100 V bis 240 V Wechselspannung, 50 Hz/60 Hz
Nennstrom0,9 A
NennausgabeGleichstrom 12 V, 3 A

Allgemein – Haupteinheit

LeistungsaufnahmeGleichstrom 12 V, 2 000 mA
Gewicht des Hauptgeräts 6,0 kg
Max. Außenabmessungen (B × H × T)
..... 708 mm × 73,4 mm × 361,4 mm
Zulässige Betriebstemperatur..... +5 °C bis +35 °C
Zulässige Betriebsluftfeuchtigkeit
..... 5 % bis 85 % (keine Kondensation)

Audio-Sektion

Abtastrate 44,1 kHz
D/A-Wandler 32 Bit
A/D-Wandler 24 Bit
Frequenzeigenschaften
USB, LINE, MIC1, MIC2..... 20 Hz bis 20 kHz
Signalrauschabstand (Nennausgang, A-WEIGHTED)
USB 112 dB
LINE 96 dB
PHONO 85 dB
MIC1 80 dB
MIC2 80 dB
Gesamtklirrfaktor (20 Hz bis 20 kHz Bandbreite)
USB 0,002 %
LINE 0,005 %
Standard-Eingangsspegel / Eingangsimpedanz
LINE –12 dBu/47 kΩ

Zusätzliche Informationen

PHONO	-52 dBu/47 k Ω
MIC1	-57 dBu/3,3 k Ω
MIC2	-57 dBu/3,3 k Ω

Standard-Ausgangspegel / Lastimpedanz / Ausgangsimpedanz

MASTER 1	+6 dBu/10 k Ω /330 Ω oder weniger
MASTER 2	+2 dBu/10 k Ω /680 Ω oder weniger
BOOTH	+6 dBu/10 k Ω /330 Ω oder weniger
PHONES	+8 dBu/32 Ω /10 Ω oder weniger

Nenn-Ausgangspegel / Lastimpedanz

MASTER 1	25 dBu/10 k Ω
MASTER 2	21 dBu/10 k Ω
BOOTH	25 dBu/10 k Ω

Übersprechen

LINE	82 dB
-------------------	-------

Kanal-Equalizer-Eigenschaften

HI	-26 dB bis +6 dB (20 kHz)
MID	-26 dB bis +6 dB (1 kHz)
LOW	-26 dB bis +6 dB (20 Hz)

Mikrofon-Equalizer-Eigenschaften

HI	-12 dB bis +12 dB (10 kHz)
LOW	-12 dB bis +12 dB (100 Hz)

Eingangs- / Ausgangsbuchsen

LINE-Eingangsanschlüsse

Cinch-Buchse	2 Sätze
--------------------	---------

LINE/PHONO-Eingangsanschlüsse

Cinch-Buchse	2 Sätze
--------------------	---------

MIC-Eingangsanschlüsse

XLR-Anschluss & 1/4"-TRS-Buchse	1 Satz
1/4"-TRS-Buchse	1 Satz

MASTER-Ausgangsanschlüsse

XLR-Anschluss	1 Satz
Cinch-Buchsen	1 Satz

Zusätzliche Informationen

BOOTH-Ausgangsanschlüsse

1/4"-TRS-Buchse 1 Satz

PHONES-Ausgangsanschlüsse

1/4"-Stereobuchse 1 Satz

3,5-mm-Stereo-Mini-Buchse 1 Satz

USB-Anschlüsse

Typ B 2 Sätze

Verwenden des Geräts als Controller für andere DJ-Anwendungen

Dieses Gerät gibt auch Bedienungsdaten für die Tasten und Drehknöpfe im MIDI-Format aus. Wenn Sie über das USB-Kabel einen PC/Mac mit integrierter MIDI-kompatibler DJ-Anwendung anschließen, können Sie die DJ-Anwendung über dieses Gerät bedienen. Sie können über das Gerät auch eine Musikdatei ausgeben, die auf Ihrem PC/Mac wiedergegeben wird.

Um das Gerät als Controller für eine andere DJ-Anwendung als Serato DJ Pro zu verwenden, müssen Sie die Audio- und MIDI-Details in der DJ-Anwendung festlegen.

- Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung für Ihre DJ-Anwendung.

Über MIDI-Meldungen

Einzelheiten zu den MIDI-Meldungen dieses Geräts finden Sie unter: List of MIDI Messages.

- Sie finden die List of MIDI Messages auf der Pioneer DJ-Website: pioneerdj.com/

Über die Treibersoftware

Diese Treibersoftware ist ein exklusiver Treiber für die Ausgabe von Audiosignalen vom PC/Mac.

Computeranforderungen

Unterstützte Betriebssysteme

- Mac:
macOS Mojave 10.14 / macOS High Sierra 10.13 / macOS Sierra 10.12 (aktuelles Update)

Zusätzliche Informationen

- Windows (32-Bit-Version, 64-Bit-Version):
Windows® 10 / Windows® 8.1 / Windows® 7 (aktuelles Service Pack)

Prüfen der neuesten Informationen über die Treibersoftware

Aktuelle Informationen zu der speziellen Treibersoftware des Geräts finden Sie auf der folgenden Pioneer DJ-Support-Seite.
pioneerdj.com/support/

Hinweise zum Installationsverfahren

- Informationen zu den Bedienvorgängen finden Sie unter: Installieren der Software (Seite 8).

❖ Software-Lizenzvereinbarung

Diese Software-Lizenzvereinbarung („Vereinbarung“) wird zwischen Ihnen (sowohl einem Einzelbenutzer, der das Programm installiert, und einer einzigen juristischen Person, für die der Einzelbenutzer handelt) („Sie“ oder „Ihr“) und der PIONEER DJ CORPORATION („Pioneer DJ“) abgeschlossen.

FALLS SIE SCHRITTE DURCHFÜHREN, DAS PROGRAMM EINZURICHTEN ODER ZU INSTALLIEREN, BEDEUTET DIES, DASS SIE ALLEN BESTIMMUNGEN DIESER LIZENZVEREINBARUNG ZUSTIMMEN. DIE ERLAUBNIS, DAS PROGRAMM HERUNTERZULADEN UND/ODER ZU BENUTZEN, HÄNGT AUSDRÜCKLICH VON IHRER BEFOLGUNG DIESER BESTIMMUNGEN AB. ES IST KEINE GESCHRIEBENE ODER ELEKTRONISCHE GENEHMIGUNG ERFORDERLICH, DAMIT DIESE VEREINBARUNG IN KRAFT TRITT UND DURCHSETZBAR IST. FALLS SIE NICHT ALLEN BESTIMMUNGEN DIESER VEREINBARUNG ZUSTIMMEN, IST ES IHNEN NICHT ERLAUBT, DIESES PROGRAMM ZU BENUTZEN UND SIE MÜSSEN DIE INSTALLATION ABBRECHEN BZW. DAS PROGRAMM DEINSTALLIEREN.

1 DEFINITIONEN

- 1 „Dokumentierung“ bedeutet die schriftliche Dokumentierung, die technischen Daten und der Hilfe-Inhalt, die von Pioneer DJ allgemein zur Verfügung gestellt werden, um Ihnen bei den Installation und dem Gebrauchs des Programms behilflich zu sein.
- 2 „Programm“ bedeutet die gesamte Pioneer DJ-Software, oder einen Teil davon, die Sie gemäß dieser Vereinbarung unter Lizenz von Pioneer DJ erhalten.

2 PROGRAMMLIZENZ

- 1 Beschränkte Lizenz. Entsprechend den Einschränkungen dieser Vereinbarung erteilt Ihnen Pioneer DJ eine beschränkte, nicht ausschließliche, nicht übertragbare Lizenz (ohne das Recht auf eine Unterlizenz):
 - a) Zur Installation einer einzigen Kopie dieses Programms in Ihrem Computer oder Mobilgerät, um das Programm ausschließlich für Ihren persönlichen Gebrauch entsprechend dieser Vereinbarung und der Dokumentierung („Autorisierter Gebrauch“) zu verwenden;
 - b) Zur Verwendung der Dokumentierung für die Unterstützung des autorisierten Gebrauchs; und
 - c) Zur Anfertigung einer Programmkopie ausschließlich für Sicherungszwecke, vorausgesetzt, dass alle Titel und Warenzeichen, das Copyright und alle Hinweise auf eingeschränkte Rechte auf der Kopie reproduziert werden.
- 2 Einschränkungen. Sie dürfen das Programm oder die Dokumentierung nicht kopieren oder verwenden, außer wie ausdrücklich durch diese Vereinbarung erlaubt. Sie dürfen das Programm nicht übertragen, unterlizenzieren, mieten, vermieten oder verleihen bzw. für das Training von Dritten, das kommerzielle Timesharing oder die Verwendung in einem Service-Büro gebrauchen. Sie dürfen das Programm weder selbst noch durch Dritte abändern, rekonstruieren, auseinander nehmen oder dekompilieren, außer bis zu dem vom geltenden Gesetz

Zusätzliche Informationen

zugelassenen Ausmaß, und auch dann nur, nachdem Sie Pioneer DJ schriftlich von ihren beabsichtigten Tätigkeiten informiert haben.

- 3 Eigentum. Pioneer DJ oder sein Lizenzgeber behält sich alle Rechte, Titel und Anteile am gesamten Patent, das Urheberrecht, Warenzeichen, Geschäftsgeheimnis und die Rechte des geistigen Eigentums am Programm und der Dokumentierung, sowie allen Derivaten davon, vor. Sie erwerben keine weiteren Rechte, weder ausdrücklich noch impliziert, die über die beschränkte Lizenz, die in dieser Vereinbarung angeführt ist, hinausgehen.
- 4 Keine Unterstützung. Pioneer DJ ist nicht verpflichtet, das Programm oder die Dokumentierung unter dieser Vereinbarung zu unterstützen, warten, aktualisieren, verändern oder neue Veröffentlichungen bekanntzugeben.

3 GARANTIE-VERZICHTSERKLÄRUNG

DAS PROGRAMM UND DIE DOKUMENTIERUNG WERDEN „WIE VORHANDEN“ ANGEBOTEN, OHNE JEGLICHE DARSTELLUNGEN ODER GARANTIEEN, UND SIE STIMMEN DAMIT ÜBEREIN, SIE AUF EIGENES RISIKO ZU VERWENDEN. BIS ZU DEM VOM GESETZ ZUGELASSENEN MASS STREITET PIONEER DJ AUSDRÜCKLICH ALLE GARANTIEEN JEDLICHER ART MIT BEZUG AUF DAS PROGRAMM UND DIE DOKUMENTIERUNG AB, SEIEN SIE AUSDRÜCKLICH, IMPLIZIERT, SATZUNGSGEMÄSS ODER SICH AUS EINEM LEISTUNGSKURS ERGEBEND, BZW. EINEM HANDELSKURS ODER GEBRAUCH, EINSCHLIESSLICH ALLER GARANTIEEN DER VERMARKTBARKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, AUSREICHENDER QUALITÄT, GENAUIGKEIT, DES TITELS ODER DER NICHTVERLETZUNG.

4 KONTROLLE DES EXPORTS UND EINHALTUNGEN DER EXPORTBESTIMMUNGEN UND VORSCHRIFTEN

Sie dürfen das Programm nicht nutzen oder sonst wie exportieren oder re-exportieren, außer es ist von den Gesetzen der USA und den Gesetzen des Landes, in dem das Programm erworben wurde, erlaubt. Insbesondere darf das Programm nicht (a) in Embargo-Länder der USA oder (b) an Personen, die auf der „Specially Designated Nationals“-Liste des U.S. Treasury Departments oder auf der „Denied Persons“-Liste oder der „Denied Entity“-Liste des US Department of Commerce stehen, exportiert oder re-exportiert werden. Mit der Nutzung des Programms sichern Sie zu, dass Sie sich nicht in einem dieser Länder befinden und nicht auf einer dieser Listen stehen. Sie werden das Programm nicht für Zwecke benutzen, die nach dem Recht der USA verboten sind, insbesondere nicht, um Nuklearwaffen, Raketen, Chemie- oder Biowaffen zu entwickeln, zu entwerfen, herzustellen oder zu produzieren.

5 SCHADENSERSATZ UND RECHTSBEHELFE FÜR VERTRAGSBRUCH

Sie stimmen damit überein, dass jede Verletzung der Einschränkungen dieser Vereinbarung Pioneer DJ irreparable Schäden zufügen würde, für die eine monetäre Entschädigung allein unzureichend wäre. Zusätzlich zu den Schadensersatzforderungen und anderen Rechtsbehelfen, zu denen Pioneer DJ berechtigt sein kann, stimmen Sie damit überein, dass Pioneer DJ das Recht hat, eine richterliche Verfügung einzureichen, um den tatsächlichen, drohenden oder wiederholten Vertragsbruch dieser Vereinbarung zu verhindern.

6 BEENDIGUNG

Pioneer DJ kann diese Vereinbarung jederzeit beenden, falls Sie irgendwelche Bestimmungen verletzt haben. Falls diese Vereinbarung beendet wird, dürfen Sie das Programm nicht weiter verwenden und müssen es von Ihrem Computer oder Mobilgerät, auf dem es installiert ist, dauerhaft löschen sowie alle in Ihrem Besitz befindlichen Kopien

des Programms und der Dokumentierung zerstören und Pioneer DJ dann schriftlich davon informieren. Die Abschnitte 2.2, 2.3, 2.4, 3, 4, 5, 6 und 7 bleiben auch nach der Beendigung dieser Vereinbarung weiterhin in Kraft.

7 ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Beschränkung der Haftbarkeit. Unter keinen Umständen sind Pioneer DJ oder seine Tochtergesellschaften in Zusammenhang mit dieser Vereinbarung oder ihrem Inhalt, unter keiner Haftbarkeitstheorie, haftbar für indirekte Schäden, Folgeschäden, spezielle oder nachfolgende Schäden sowie verschärften Schadensersatz oder für Schadensersatz für verlorene Profite, Einkommen, Geschäfte, Ersparnisse, Daten, den Gebrauch oder die Kosten für den Erwerb eines Ersatzprogramms, selbst wenn Pioneer DJ auf die Möglichkeit einer solchen Schadensersatzforderung aufmerksam gemacht wurde bzw. eine solche Schadensersatzforderung vorhersehbar ist. Unter keinen Umständen wird die Haftbarkeit von Pioneer DJ für alle Schadensersatzforderungen den Betrag überschreiten, den Sie Pioneer DJ oder seinen Tochtergesellschaften für den Erwerb des Programms bezahlt haben. Die Vertragsparteien geben zu, dass die Haftbarkeitsgrenzen und die Risikoverteilung, die in dieser Vereinbarung angeführt sind, im Programmpreis widerspiegelt sind und einen wesentlichen Teil des Abkommens zwischen den Parteien darstellen, da Pioneer DJ dieses Programm anderenfalls nicht angeboten noch auch diese Vereinbarung abgeschlossen hätte.
- 2 Die in dieser Vereinbarung enthaltenen Beschränkungen oder Ausschlüsse der Garantien und Haftbarkeit betreffen oder beeinträchtigen Ihre gesetzlichen Rechte als Kunde nicht und gelten für Sie nur in dem Maße, in dem solche Beschränkungen oder Ausschlüsse unter den Gesetzen der Gerichtsbarkeit an Ihrem Wohnort erlaubt sind.

Zusätzliche Informationen

- 3 Trennbarkeit und Verzicht. Falls irgendeine Bestimmung dieser Vereinbarung als illegal, ungültig oder auf andere Weise nicht durchsetzbar eingestuft wird, wird diese Bestimmung bis zum erlaubten Maße durchgesetzt oder, falls eine Durchsetzung nicht möglich ist, als trennbar angesehen und daher aus dieser Vereinbarung ausgeschlossen, während die restlichen Bestimmungen der Vereinbarung weiterhin voll in Kraft bleiben. Der Verzicht einer der Parteien im Falle eines Versäumnisses oder Vertragsbruchs dieser Vereinbarung bedeutet nicht, dass im Falle eines späteren Versäumnisses oder Vertragsbruchs ebenfalls ein Verzicht erfolgt.
- 4 Keine Übereignung. Sie dürfen diese Vereinbarung oder irgendwelche darin enthaltenen Rechte oder Pflichten nicht übereignen, verkaufen, übertragen, delegieren oder sich ihrer auf andere Weise entledigen, weder gewollt noch ungewollt, sei es gesetzmäßig oder auf andere Weise, ohne vorher die schriftliche Zustimmung von Pioneer DJ eingeholt zu haben. Jede angebliche Übereignung, Übertragung oder Delegation durch Sie ist null und nichtig. Vorbehaltlich des Obengenannten ist diese Vereinbarung für die Parteien und ihre jeweiligen Nachfolger und Rechtsnachfolger bindend.
- 5 Gesamte Vereinbarung. Diese Vereinbarung stellt die gesamte Vereinbarung zwischen den Parteien dar und löst alle vorherigen oder gleichzeitigen Vereinbarungen oder Vertretungen bezüglich des Inhalts, seien sie schriftlich oder mündlich, ab. Diese Vereinbarung darf ohne die vorherige und ausdrückliche schriftliche Zustimmung von Pioneer DJ nicht modifiziert oder berichtigt werden, und keine weitere Akte, kein Dokument, Verwendung oder Gewohnheitsrecht kann diese Vereinbarung berichtigen oder modifizieren.

Zusätzliche Informationen

- 6 Sie erklären Ihr Einverständnis damit, dass diese Vereinbarung durch japanische Gesetzgebung geregelt und gemäß dieser ausgelegt wird.

Informationen zu Marken und eingetragenen Marken

- Pioneer DJ ist eine eingetragene Marke der PIONEER CORPORATION und wird unter Lizenz verwendet.
 - Mac, macOS, OS X und Finder sind eingetragene Marken von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.
 - Windows ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
 - Intel und Intel Core sind Marken von Intel Corporation in den USA und anderen Ländern.
 - Serato DJ Pro ist eine eingetragene Marke von Serato Limited.
 - ASIO ist eine Marke von Steinberg Media Technologies GmbH.
- Die hier erwähnten Produkt- oder Firmennamen sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Eigentümer.

Hinweise zu Urheberrechten

Aufnahmen, die Sie vornehmen, sind für den persönlichen Genuss gedacht und dürfen nach dem Urheberrecht nicht ohne Zustimmung des Urheberrechtinhabers anderweitig verwendet werden.

- Musik, die von CDs usw. aufgenommen wurde, ist durch die Urheberrechtsgesetze der einzelnen Länder sowie durch internationale Abkommen geschützt. Es liegt in der vollen Verantwortung der Person, die die Musik aufgenommen hat, sicherzustellen, dass die Aufnahmen nicht gesetzwidrig verwendet werden.
- Beim Umgang mit Musik, die aus dem Internet heruntergeladen wurde usw., liegt es in der vollen Verantwortung der Person, die den Musik-Download ausgeführt hat, sicherzustellen, dass die aufgenommenen Inhalte entsprechend dem mit der Download-Seite geschlossenen Vertrag verwendet werden.

Änderungen der technischen Daten und des Designs dieses Produkts ohne vorherige Ankündigung bleiben vorbehalten.

© 2019 Pioneer DJ Corporation.
Alle Rechte vorbehalten.
<DRI1617-A>